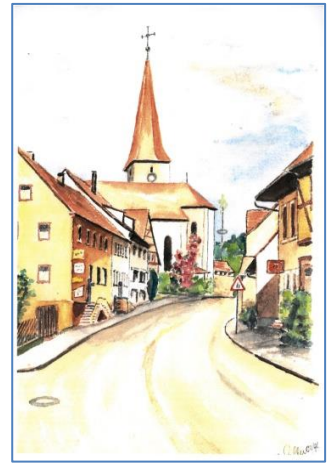


AUSGABE 11/2018  
27.10.2018  
JAHRGANG 33



# Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Auf dem Weg zu einer Eheschließung auf Schloss Virnsberg. Foto: Hans Henninger



# Ärztlicher Bereitschaftsdienst

## Bereitschaftsdienste

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117**

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst  
und Feuerwehr

**112**

Für alle medizinischen Notfälle und alle  
Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Fest-  
netz und Handy.

## Ärzte

**Dr. med. Ingo Hartmann**

**Allgemeinmedizin**

**91604 Flachslanden, Marktplatz 1**

**Telefon: 09829/9 32 92 77, Fax: 9 32 92 78**

Öffnungszeiten:

Montag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Termine nur nach Vereinbarung

**Dr. med. Uwe Keppler**

**Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland**

**Tel. 09828-911892**

**Sprechzeiten in Rügland**

Montag 12.00 bis 16.30 Uhr

Dienstag 12.30 bis 16.00 Uhr

Freitag 07.30 bis 10.00 Uhr

Do. Blutentnahme nach Vereinbarung

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die  
Hauptstelle in Weihenzell, Tel. 09802-9581560

Äußere Ansbacher Straße 14, 91629 Weihenzell

## Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Inter-  
net unter [www.zahnnotdienst.de](http://www.zahnnotdienst.de) bzw. unter  
[www.zahnnotdienst.info](http://www.zahnnotdienst.info).

**Zahnarztpraxis**

**Dr. Gerd-Klaus Zoellner**

**Wiesenstraße 2**

**91604 Flachslanden**

**Tel. 09829/555 oder 09824/92770**

**Sprechzeiten in Flachslanden:**

**Mittwoch und Freitag**

**8-12 Uhr und 14-18 Uhr**

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8-12 Uhr und 14-19 Uhr

## Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

**Herausgeber:** Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister  
Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,  
Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704,  
E-Mail: [hans.henninger@flachslanden.de](mailto:hans.henninger@flachslanden.de)

**Anzeigenannahme:** Markt Flachslanden, Schulstr. 2,  
91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax:  
09829/9111-21,

E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de)

[karin.zink@flachslanden.de](mailto:karin.zink@flachslanden.de)

[gabriele.kuhn@flachslanden.de](mailto:gabriele.kuhn@flachslanden.de)

**Druck:** Druckerei Feuerlein, Hauptstraße 29,  
91459 Markt Erlbach

**Auflage:** 1 100 pro Ausgabe

**Verteilungsgebiet:** Alle Haushalte in der Gemeinde

**Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden  
erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden  
Monats.**

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:**

**Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr**

**Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr**

## Abfallentsorgung

### Papiertonne

Montag, 05. November 2018

Montag, 03. Dezember 2018

### Gelber Sack

Montag, 12. November 2018

Donnerstag, 06. Dezember 2018

### Restmüll

Montag, 29. Oktober 2018

Montag, 12. November 2018

Montag, 26. November 2018

## Biomüll

Dienstag, 30. Oktober 2018

Dienstag, 13. November 2018

Dienstag, 27. November 2018

## Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

## Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

### Gebühren:

<b>Normaler Bauschutt:</b>	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €

<b>Gipshaltiger Bauschutt:</b>	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

## Gründeponie

Gartenabfälle können jeden Samstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße gebracht werden.

<b>Gebühren:</b>	1 cbm	9,50 €
	½ cbm	5,00 €
	Kleinmenge	2,50 €

## Altpapier- und Altkleiderannahme

Jeden Samstag von 09:30 – 11:30 Uhr nimmt der Kleintierzuchtverein Flachslanden an seinem Vereinsheim, Borsbacher Straße 9, 91604 Flachslanden, Altpapier, Altkleider und Pappe an.

*Kleintierzuchtverein Flachslanden*

Amts- und Mitteilungsblatt **Dezember 2018**

**Redaktionsschluss: 16.11.2018**

**Erscheinungstermin: 24.11.2018**

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Probearm der Sirenen mit Funksteuerung

Samstag, 24.11.2018, zwischen 11:05 und 11:20 Uhr



### Der neue Geschäftsleiter des Marktes Flachslanden stellt sich vor

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,



sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Sie kennen mich vielleicht noch nicht, aber in wenigen Tagen, genauer gesagt ab dem 01.11.2018, werde ich meine neue Stelle als Geschäftsleiter in Flachslanden antreten. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich kurz vorzustellen und ein paar persönliche Worte an Sie zu richten.

Mein Name ist Michael Sokolowski und ich bin 35 Jahre jung. Geboren bin ich in Landsberg (Polen) und habe dort meine ersten sieben Lebensjahre verbracht. Mein Weg nach Flachslanden führte mich schließlich über mehrere Stationen, angefangen vom ländlich-beschaulichen Schwalm-Eder-Kreis in Nordhessen, über die Main-Metropole Frankfurt a.M. und über das Ober-Schwäbische Mittelzentrum Riedlingen.

Meine beruflichen Stationen, nach meiner Ausbildung in Frankfurt a.M., waren unter anderem Aufgaben als Personalrat, Ausbilder, sowie Tätigkeiten in mehreren Bau- und Ordnungsämtern. Nebenbei engagiere ich mich in diversen Sport- und Kulturvereinen und absolviere ein Fernstudium zum Personal- und Business-Coach.

Der Mensch geht auf der Suche nach Glück und Zufriedenheit oft ungewöhnliche Wege. Mein Antrieb, ein Fleckchen Heimat für mich zu finden, führte mich schließlich nach Flachslanden. Mir war vor allem

wichtig, einen Ort zu finden, an dem ein starker familiärer Zusammenhalt herrscht, wo das Gemeinschaftsgefühl gelebt wird und wo man sich gegenseitig unter die Arme greift. Nachdem ich mich über Flachslanden informiert habe und nach den ersten Gesprächen mit Herrn Henninger, war für mich klar... „Das soll’s werden. Hier willst du hin!“

In meiner Freizeit spielen Sport und Bewegung eine große Rolle. Als Ausgleich zum Beruf ist es mir persönlich einfach wichtig fit und vital zu bleiben. Rad fahren, Fitness und Joggen gehören zu meinen liebsten Aktivitäten. Wenn Sie also demnächst jemanden durch die Gassen laufen sehen, könnte es gut sein, dass Ihr neuer Geschäftsleiter wieder seinen Bewegungsdrang nachgeht.

Ich könnte Ihnen jetzt noch viele weitere Dinge über mich erzählen, aber nichts ersetzt meiner Meinung nach den persönlichen Austausch und ein nettes Gespräch. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und kann es kaum noch erwarten, loszulegen und das Team im Rathaus zu unterstützen. Wenn Sie also demnächst auf einen Besuch ins Rathaus kommen, schauen Sie gerne bei mir vorbei. Meine Tür steht Ihnen jederzeit offen.

*Freundliche Grüße  
Ihr Geschäftsleiter  
Michael Sokolowski*

## Patenschaft für Obstbäume in Neustetten neu zu vergeben

In Neustetten sind die Patenschaften für 19 Obstbäume neu zu vergeben. Interessierte Bürger können die Patenschaft für einen oder mehrere Obstbäume übernehmen und diese dann auch abernten. Im Gegenzug muss die notwendige Pflege des Baumes übernommen werden. Die Baumreihe besteht aus Apfel-, Birnen- und Zwetschgenbäumen.



Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 09829/9111-0.

*Henninger, 1. Bürgermeister*

## Veranstaltungskalender 2019

Auch für das Jahr 2019 wollen wir wieder einen Veranstaltungskalender erstellen.

Ich lade deshalb zur **Besprechung des Veranstaltungskalenders 2019 am Donnerstag, 15.11.2018 um 19.30 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses** ein.

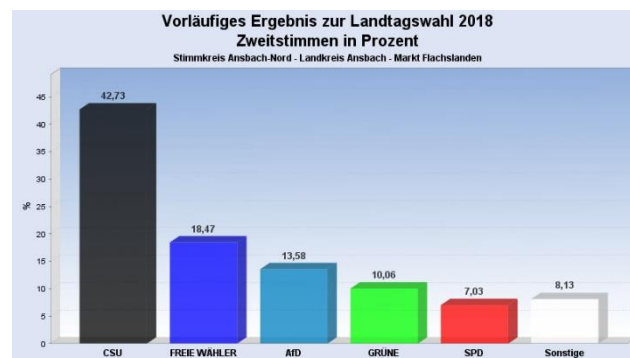
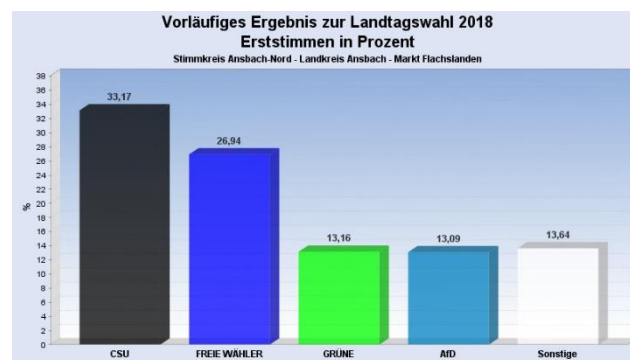
Eine gemeinsame Besprechung macht nur Sinn, wenn möglichst alle Vereine auch einen Vertreter schicken. Ich bitte, dies zu beachten. **Die an dieser Besprechung festgelegten Termine werden von Seiten der Gemeinde deshalb bevorzugt berücksichtigt.**

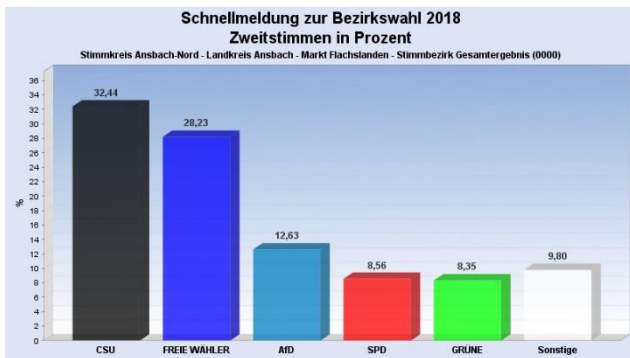
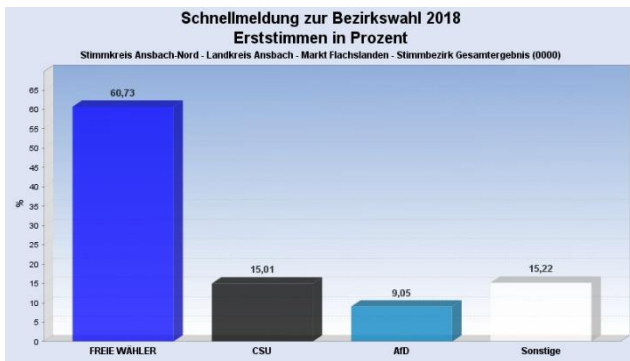
Wiederkehrende Termine wie Monatsversammlungen und Ähnliches können auch vorab schriftlich im Bürgerbüro abgegeben werden oder per Mail bis **14.11.2018** an folgende Mailadressen gesendet werden: [gabriele.kuhn@flachslanden.de](mailto:gabriele.kuhn@flachslanden.de) oder [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de)

## Aus unserer Gemeinde

### Ergebnisse der Landtags- und Bezirkstagswahl am 14.10.2018 in Flachslanden

In den folgenden Grafiken sehen Sie die Ergebnisse der Landtags- und Bezirkstagswahl am 14.10.2018 in unserer Gemeinde. Es sind jeweils die Erst- und Zweitstimmen aller Stimmbezirke gesamt dargestellt. Detaillierte Ergebnisse, auch für die einzelnen Stimmbezirke, sehen Sie auf [www.flachslanden.de](http://www.flachslanden.de).





## Herzlichen Glückwunsch



In Neustetten wurde Anfang Oktober ein nicht ganz alltäglicher Geburtstag gefeiert. Bei relativ guter Gesundheit beging die älteste Einwohnerin der Marktgemeinde Flachslanden, Maria Schnitter-Tittmann, ihren 100. Geburtstag. Zum Jubiläum erhielt sie sowohl von Bundespräsident Steinmeier, wie auch vom bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder zum Jubiläumstag Glückwunschscheine. Von Markus Söder erhielt sie zudem die Gedenkmünze Patrona Bavaria übersandt.

Um ihr Aufregungen zu ersparen, bat die Familie Prominente aus dem Umfeld, nicht zum Geburtstag zu erscheinen. Als Überraschung ließ jedoch ihr Sohn Ekehard den Posaunenchor unter der Leitung von Helmut Popp kommen. Und als sangesfreudige Familie ließ er vor allem Volkslieder zum Mitsingen spielen.

Maria Schnitter-Tittmann lebt schon seit über 40 Jahren in Neustetten, wo sie zusammen mit ihrem Mann nach dessen Pensionierung als Schulleiter in Nordrhein-Westfalen das ehemalige Lehrerwohnhaus von Neustetten kauften. Dies auch deshalb, weil ihre Mutter aus Rothenburg stammt und dort Verwandte leben.

Seit dem Tod ihres Mannes vor 25 Jahren lebt sie allein in dem Haus, wo sie mit dem Rollator noch gut zurechtkommt. Allerdings kommt der Pflegedienst regelmäßig vorbei. Bei noch gutem Gehör ist sie in Gesprächen noch vielseitig interessiert und aufgeschlossen. Ihren guten Gesundheitszustand führt sie auf ein gesundes Leben mit einer vielseitigen Ernährung zurück. Auch habe sie in ihrem Leben kaum Arzneimittel genommen. Seit ungefähr zehn Jahren verzichtet sie auf Fleisch. Foto: Fritz Arnold

## Mostfest mit selbst gepresstem Apfelsaft

Am Sonntag, den 23. Sept. hat der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden zum 27. Mal ein Mostfest abgehalten. In den Gerätehallen des gemeindlichen Bauhofs in Flachslanden konnten die Interessierten selbstgebackene Kuchen, Kaffee, aber auch allerlei Köstlichkeiten aus regionalem Obst, wie beispielsweise Apfelwein, Apfel-Federweiser oder Quitten-Secco, konsumieren. Vor der Halle war eine Obstpresse aufgebaut und aus Flachsländer Äpfel wurde vor Ort Saft gepresst, der vor allem bei den Kindern sehr gut ankam, „weil er einfach besser schmeckt, als der aus der Tüte“ stellte ein junger Besucher fest.



Der Vorsitzende Willi Kirschbaum war mit noch 14 anderen ehrenamtlichen Helfern im Einsatz, um die Gäste zu bewirten. Vor Ort waren auch die Flachsländer Imker, die über die Imkerei, das Halten von Bienen und die Produktion von Honig informierten. Für die Kinder gab es auch noch einen Wettbewerb um den größten Krautkopf, der mitgebracht werden konnte. Vor Ort wurde dann auch Kraut gehobelt und die Zubereitung von Kraut erläutert.

Foto: Alexander Biernoth

## Schloßstraßenfest in Virnsberg

Am 09.09.18 fand im Rahmen des Tags des Offenen Denkmals unser Schloßstraßenfest von 11.00-17.00 Uhr statt.

Das Schloss Virnsberg (Veranstalter Schloss Virnsberg GmbH und Co KG) öffnete seine Tore und bot drei Führungen unter Leitung von Anton Hofmann an, bei denen sich die Interessierten unter vorheriger Anmeldung das historische Bauwerk aus der Nähe ansehen konnten.



Zu diesem Anlass veranstalteten die Blaskapelle Virnsberg und der Obst- und Gartenbauverein Virnsberg zusammen das Schloßstraßenfest. Für das leibliche Wohl war mit einer großen Essensauswahl bestens gesorgt (Schäufele, Bratwürste, Schnitzel, gegrillter Fisch und Salate). Die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern konnten ein paar schöne Stunden bei herrlichem Wetter und sehr schöner musikalischer Umrahmung der Blaskapelle Ergersheim in unserem idyllischem Virnsberg verleben. Der Ansturm war überwältigend.

Die beiden Vereine arbeiteten Hand in Hand und wurden auch durch zahlreiche Kuchenspenden fleißiger Bäckerinnen aus Virnsberg unterstützt, die eine grandiose Auswahl zur Verfügung stellten. Vielen Dank an alle Helfer, egal ob Aufbau, Abbau, Spüldienst, Getränkeauschank oder Essensausgabe und Griller. Es ist eine schöne Erfahrung, dass jeder gern bereit ist zu helfen und der Zusammenhalt in Virnsberg großgeschrieben wird.

Besonderer Dank auch an Familien Scheidel/Meyer /Guggenberger (Gasthaus „Zum Kreuz“), die uns ihren Hof/Parkplatz zur Verfügung gestellt haben.

*Vorstandschafft Blaskapelle Virnsberg & Obst- und Gartenbauverein Virnsberg*

## Kirchweih in Virnsberg

Angeführt von den beiden Kirchweih-Säuen zog am Sonntag wieder ein Kirchweihumzug durch den Ort und bildete einen der Höhepunkte der Kirchweihfeier.

Bürgermeister Hans Henninger zeigte sich sehr erfreut, dass bei „ausgezeichnetem spätsommerlichen Wetter“ viele Zuschauer nach Virnsberg gekommen waren. In Virnsberg wird seit nunmehr 101 Jahren am Sonntag nach dem Gedenktag des heiligen Dionysius, dem 9. Oktober, Kirchweih gefeiert. 1917 wurde die gleichnamige Pfarrkirche eingeweiht. „Damit bietet der 14. Oktober neben einer wegweisenden Landtags- und Bezirkstagswahl ein weiteres Highlight“, so Bürgermeister Henninger.



Heuer wurde eigens für den Kirchweihumzug die Schloßstraße für den Verkehr gesperrt und nach einem Standkonzert der Virnsberger Blaskapelle unter Leitung von Ernst Berendes vor der Dionysiuskirche zog der Kirchweihumzug durch den Ort. Wie in den Vorjahren, so hatten auch heuer die Kerwabuam und Kerwamadli wieder lustige Geschehnisse, die sich in den vergangenen Monaten in dem Dorf zugetragen hatten, aufgegriffen und mit Motivwagen humorvoll präsentiert. Da war von einem Ehepaar die Rede, die nach Sondernohe zum Gottesdienst gefahren war und bei Antritt der Rückfahrt streikte das Auto und es konnte nur noch der Rückwärtsgang eingelegt werden. Die beiden sind dann rückwärts nach Virnsberg gefahren. Ein anderer Wagen handelte vom „Fischbugg Darzan“, einem Hobbygärtner, der aus Versehen den Ast abgesägt hat, an dem die Leiter, auf der er stand, angelehnt war.

Am Kirchweih-Montag endet die Kirchweih mit einem Frühschoppen im Schützenhaus. In diesem Rahmen werden auch die Sieger des Kirchweihschießens geehrt.

Foto: Alexander Biernoth

## Sonnenblumenwettbewerb des Obst- und Gartenbauvereins Virnsberg

Am Samstag, den 22.09.2018 fand unser alljährlicher Sonnenblumenwettbewerb für Kinder statt.



Pünktlich um 14.00 Uhr konnte im Garten des Jugendheims Virnsberg begonnen werden, die Durchmesser der Sonnenblumen von 29 anwesenden Kindern, akribisch mit dem Maßband auszumessen. Nach der Reihenfolge konnten sich die Kinder dann ihre Preise selbst aussuchen. Platz 1 wurde mit einem Durchmesser von 33 cm von Eva Hofmann belegt gefolgt von ihrer großen Schwester Christina, die sich mit einem Durchmesser von 32 cm Platz 2 sichern konnte. Der 3. Platz mit einem Durchmesser von 30 cm ging in diesem Jahr an Emma Bradley und Selina Pauly.

Besonderer Dank an die Helferlein, die diese inzwischen traditionelle Veranstaltung ermöglicht, und zu einem guten Gelingen beigetragen haben.

*Obst- und Gartenbauverein Virnsberg  
Vorstandschaft*

## Tatütata - die Kinderfeuerwehr ist da!



Die Freiwillige Feuerwehr Markt Flachslanden hat Verstärkung bekommen. Am 29. September startete erstmals das Treffen der neuen Kinderfeuerwehr. Nach langer Planung und umfangreicher Vorbereitung war es endlich soweit, die 30 Kinder versammelten sich am Samstagvormittag nach und nach am Feuerwehrhaus.

Aufgeteilt auf zwei Gruppen, begann der Samstag mit der Begrüßung durch den ersten Kommandanten Stephan Kraheberger und dem Basteln eines eigenen Mitgliedsausweises. Anschließend gab es eine Führung durch das Feuerwehrhaus. Die Neugier war groß, denn schließlich ist den Kindern im Alter zwischen 6 und 12 Jahren nicht oft die Möglichkeit geboten, die Feuerwehrautos von innen zu erkunden und reichlich Fragen zum Alltag eines Feuerwehrmannes oder einer Feuerwehrfrau zu stellen.

Nachdem noch einige Gruppenbilder gemacht wurden, endete der aufregende Tag mit einem gemeinsamen Spiel. Die Freiwillige Feuerwehr Markt Flachslanden freut sich über das große Interesse und bedankt sich für die zahlreichen Anmeldungen!

*Tanja Schmitt – Leiterin der Kinderfeuerwehr*

## Schützenverein Virnsberg Kerwaschießen 2018

Mit der mehr als stolzen Zahl von 57 Teilnehmern führte der Schützenverein Virnsberg das diesjährige Kerwaschießen durch. Erstmals wurde das Schießen digital durchgeführt, was bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gut ankam.



Auf die von Altbürgermeisterin Renate Herrmann gestifteten Kerwascheibe konnte erstmals der gleiche Name zum zweiten Mal eingraviert werden. Nach 2015 gewann Jutta Strauß auch im Jahr 2018 das Kerwaschießen. Sie gab einen 22.6 Teiler ab und verwies somit Olaf Pitterling (49.0) und Maja Reeg (88.3) auf die Plätze.

Bei der Siegerehrung beim traditionellen Frühschoppen konnte 1. Vorstand Michael Strauß nicht nur zahlreiche Gäste begrüßen, sondern bedankte sich auch bei Renate Herrmann, die der Siegerin noch einen Essensgutschein spendierte. „Besonders freut es uns, dass die ersten vier Plätze Teilnehmer eingenommen haben, die keine Wettkampfschützen sind“, so Strauß. Sein Dank galt auch Oskar Völler, der den

Frühschoppen mit seiner Quetsch musikalisch umrahmte. Der Frühschoppen verlief gewohnt stimmungsvoll, gespickt mit zahlreichen Liedern und der größtenteils rhythmischen Begleitung durch die „Defilsgeing“, ehe das berühmt berüchtigte „Rumspielen“ durch eine Abordnung der Blaskapelle Virnsberg den Frühschoppen gegen halb drei ablöste.



Alle Ergebnisse, Bilder und ein Video gibt es unter [www.sv-virnsberg.de](http://www.sv-virnsberg.de).

Christoph Strauß

## Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 31.07.2018 – öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

#### 2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

#### Bauvorhaben Hans Buck Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG;

**Neubau einer Logistikhalle mit Versetzen eines Fertig-Containers (Annahme Wareneingang) und Errichtung eines Fertig-Containers (Hausmeister) auf den Grundstücken Fl.-Nr. 516 + 516/2, Gemarkung Flachslanden (Industriestraße)**

Das Bauvorhaben wird anhand Lageplan und Bauzeichnungen vorgestellt.

Die Fa. Buck Spritzgussteile Formenbau GmbH möchte auf der freien Fläche zwischen der Kläranlage und der bestehenden Halle gegenüber der Fa. Hänel ein neues Logistikzentrum errichten. Hintergrund ist, dass dadurch die bestehende Logistikhalle frei wird und für Produktion verwendet werden kann. Außerdem ist die neue Halle für LKWs leichter anzufahren.

Das Baugrundstück ist im Bebauungsplan Gewerbegebiet Gründlein als Gewerbegrundstück vorgesehen. Nach Auskunft des Landratsamts ist es grundsätzlich mit einer Produktions- oder Logistikhalle bebaubar. Nach der überschlägigen Prüfung der Verwaltung sind keine Befreiungen notwendig.

Als Sonderbau ist eine Genehmigung im Freistellungsverfahren jedoch nicht möglich, so dass ohnehin eine Baugenehmigung durch das Landratsamt notwendig ist. Der Lageplan und die Grundriss-Übersicht wurden vorab mit der Sitzungseinladung ausgehändigt.

#### **Beschluss: einstimmig**

Der Markt Flachslanden erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

#### Bauvorhaben Pilipp;

**Neubau eines Gartenzauns; Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans**

Die Bauherren möchten einen Metallzaun mit einer Höhe von 1,20 m errichten. Nach den Festsetzungen des Bebauungsplans 6, Priel, ist entlang der öffentlichen Straßen eine Zaunhöhe von maximal 1 m über dem Fahrbahnrand vorgeschrieben. Zulässig sind:

- Grauer oder grüner Maschendrahtzaun mit Hinterpflanzung, Sockelhöhe von max. 30 cm
- Holzzaun mit senkrechten oder diagonal angeordneten Latten
- Massive Pfeiler nur an Türen und Toren

Bürgermeister Henninger erläutert anhand von Bildern das aktuelle Aussehen der Einfriedungen in der unmittelbaren Umgebung. Vorhanden sind:



- Grüner Maschendrahtzaun mit Hinterpflanzung, Sockelhöhe 30 cm, Gesamthöhe 1,20 m
- Holzzaun mit senkrechten Latten, teilweise 1 m, teilweise 1,30 m Höhe
- Stabgitterzaun, 1 m Höhe

Die vorhandenen Gabionen am Haus Pilipp sind 1,20 m hoch.

**Beschluss: 8 Ja-Stimmen : 1 Nein-Stimme**

Der Markt Flachslanden erteilt die Befreiung hinsichtlich Ausführung und Höhe des Zauns.

**3. Dorferneuerung – Zustimmung zur Einleitungsvereinbarung nach Nr. 4.4 DorfR (Abbruch und Neubau Arztpraxis sowie Abbruch ehem. Anwesen Behacker)**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat die Einleitungsvereinbarung mit dem Markt Flachslanden für die Einfache Dorferneuerung – Vorhaben Flachslanden 2 zugesandt. Es sind jetzt die beiden Maßnahmen „Neubau einer Arztpraxis mit zwei Wohnungen, einschließlich Abbruch“ und „Abbruch Behacker-Anwesen“ in der Einleitungsvereinbarung enthalten. Insgesamt wurde dem Markt Flachslanden eine Förderung von 193.280 € in Aussicht gestellt. Davon entfallen auf die Arztpraxis 150.000 €, auf den Abbruch des Engerer-Hauses 13.780 € und den Abbruch des Behacker-Anwesens 29.500 €. Die Einleitungsvereinbarung wurde mit der Sitzungseinladung ausgehändigt.

**Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat stimmt der Einleitungsvereinbarung zwischen dem Amt für Ländliche Entwicklung und dem Markt Flachslanden für die Einfache Dorferneuerung – Vorhaben Flachslanden 2 in der vorgelegten Form zu.

**Hochwasserschutz – Initiative boden:ständig – Grundsatzbeschluss über die Mitwirkung an einem Projekt im Rahmen von boden:ständig**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Marktgemeinderat wurde schon über die Initiative boden:ständig informiert. Einige Gemeinderatsmitglieder nahmen auch an der Informationsveranstaltung mit Vertretern verschiedener Behörden am 20.05.2018 im Gasthof Rose teil. Dabei wurde deutlich, dass die Initiative boden:ständig nach teilweise vorhandener anfänglicher Skepsis von den Landwirten und den betroffenen Bürgern begrüßt wird. An der Informationsveranstaltung wurde vielfach gefordert, das Projektge-

biet nicht nur auf den Einzugsbereich des Borsbachs zu beschränken, sondern, wenn möglich, das gesamte Gemeindegebiet einzubeziehen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken als Träger der Initiative möchte, dass der Marktgemeinderat vor dem Start des Projekts und der Planung einzelner Maßnahmen einen Grundsatzbeschluss über die Mitwirkung des Marktes Flachslanden fasst. Darin sollen die Eckpunkte des Projekts boden:ständig für unsere Gemeinde festgeschrieben werden. Es geht noch nicht um konkrete Maßnahmen oder eine Kostenbeteiligung für bestimmte Maßnahmen. Der Markt Flachslanden muss sich jedoch dazu verpflichten, aktiv mitzuwirken und einen finanziellen Eigenbetrag für Baumaßnahmen oder Grunderwerb zu leisten.

Folgender Beschluss wird vom ALE vorgeschlagen:

„Der Markt Flachslanden wird beim ALE Mittelfranken die Einrichtung eines oder mehrerer funktionaler Projektgebiete „boden:ständig“ beantragen. Diese sollen nach Möglichkeit das gesamte Gemeindegebiet abdecken.

Im Jahr 2016 ist die Gemeinde Flachslanden von einer größeren Kalamität mit abfließendem Wasser und Bodenmaterial aus der Flur betroffen gewesen. Die Initiative boden:ständig hat es sich zum Ziel gesetzt, unter aktiver Mitwirkung von Bürgern, Landwirten und Kommune die Wasser- und Stoffflüsse einer Landschaft zu verbessern. Damit kann insbesondere dem Erosionsgeschehen auf den landwirtschaftlichen Flächen, das Auftreten von Schäden durch Sturzfluten in Ortschaften hinein, sowie die Gewässerbelastung durch Nährstoff- und Bodenaustrag gemindert werden.

Die Marktgemeinde Flachslanden wird hierbei aktiv mitwirken, sowohl von der fachlichen und personellen Seite. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für bauliche Maßnahmen auch immer ein Eigenbeitrag der Gemeinde in finanzieller Hinsicht sowie bei der Bereitstellung von Grundstücken zu leisten ist. Hierbei wird jedoch immer in separaten Verhandlungen und Gesprächen nach Lösungen unter Einbeziehung aller nötigen Behörden gesucht.“

Erster Bürgermeister Henninger führt aus, dass er in regem Kontakt mit dem ALE stehe. Es wurden alle Kontaktdaten der Stellen, die mit dem Integralen Hochwasserschutzkonzept und dem Gewässerentwicklungsplan betraut sind (Wasserwirtschaftsamt, Büro Klos und Büro TEAM 4) weitergegeben. Die Planungen sollen miteinander abgestimmt werden. Es wurde auch darum gebeten,

das gesamte Gemeindegebiet miteinzubeziehen. Mit Ausnahme von Wippenau sei dies auch schon geschehen, da auch die Einzugsgebiete von Bibert und Rosenbächlein aufgenommen wurden. Er habe vorgeschlagen, das Einzugsgebiet des Rosenbächleins mit Wippenau zum Einzugsgebiet Rezat zusammenzufassen.

**Beschluss: einstimmig**

Der Markt Flachslanden wird beim ALE Mittelfranken die Einrichtung eines oder mehrerer funktionaler Projektgebiete „boden:ständig“ beantragen, möglichst für das gesamte Gemeindegebiet. Die Grundsätze der Projektabwicklung bei boden:ständig, wie oben beschrieben, werden anerkannt. Einzelheiten werden jeweils projektbezogen vereinbart.

**4. Bau der neuen Arztpraxis und zweier Wohnungen – Vergabe der Gewerke Estricharbeiten, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten und Elektroinstallation**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger erläutert die Angebote und Vergabevorschläge für die Gewerke Estricharbeiten, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten und Elektroinstallation.

Estricharbeiten:

Es wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 30.704,38 € von der Fa. Lepp Bau-Service, Unterschwaningen, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 30.565,65 €.

Fliesenarbeiten:

Es wurden zwei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 15.806,77 € von der Fa. Rammler GmbH, Burgoberbach, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 15.587,32 €.

Malerarbeiten:

Es wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 7.514,20 € von der Fa. Reiter, Weidenbach, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 10.815,91 €.

Elektroinstallation:

Es wurde ein Angebot abgegeben, und zwar von der Fa. Hornig GmbH, Flachslanden mit 36.615,31 €. Die Kostenschätzung lag bei 35.700,00 €.

**Beschluss: einstimmig**

Die Gewerke Estricharbeiten, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten und Elektroinstallation werden nach den oben ausgeführten Vergabevorschlägen vergeben.

Erster Bürgermeister Henninger gibt bekannt, dass mittlerweile die meisten Gewerke vergeben

sind. Die Kosten derzeit leicht unter der Kostenschätzung liegen.

**5. Baumaßnahme Sanierung von Rosenbacher Straße/Schulstraße/Wiesenstraße – Vergabe der Bauarbeiten**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger/Herr Horwath:

Die öffentliche Ausschreibung der Arbeiten für die Sanierung von Rosenbacher Straße, Schulstraße und Wiesenstraße wurde mittlerweile durchgeführt. Mit der Maßnahme ausgeschrieben wurde auch die Herstellung der Deckschicht im Baugebiet Wolfsgruben und die Fugensanierung in der Ortsstraße in Neustetten. Die Submission fand am 26.07.2018 statt. Es wurde nur ein Angebot abgegeben, und zwar von der Fa. Thannhauser Straßen- und Tiefbau GmbH, Fremdingen.

Ingenieur Horwath erläutert die Einzelheiten des Vergabevorschlags. Da der Angebotspreis rund 12 % über der Kostenschätzung lag, wurden die einzelnen Positionen verglichen. Dabei zeigte sich, dass v.a. die Grabarbeiten für die Erneuerung der Wasserschieber, der Neubau eines Teils der Kanalisation in der Rosenbacher Straße, die Verlegung der Leerrohre für den Glasfaserausbau sowie die Beweissicherung für mögliche Schäden durch die Bauarbeiten über der Kostenschätzung liegen. Nach Rücksprache mit der Fa. können die Grabarbeiten für den Tausch der Wasserschieber sowie Beweissicherung aus dem Angebot ausgenommen werden. Es ist vorgesehen, die Grabarbeiten für die Wasserschieber durch den gemeindlichen Bauhof erledigen zu lassen und die Beweissicherung selbst zu vergeben. Damit ergibt sich statt eines Angebotspreises in Höhe von 2.085.735,51 € ein Angebotspreis von 1.969.934,46 €.

Marktgemeinderat Ehemann äußert Bedenken, ob die Durchführung der Arbeiten durch den gemeindlichen Bauhof tatsächlich günstiger ist und auch genügend Zeit vorhanden ist. Bürgermeister Henninger sagt, dass die vorgesehenen Arbeiten mit dem Bauhof abgesprochen seien.

**Beschluss: einstimmig**

Die Arbeiten für die Sanierung von Schulstraße/Rosenbacher Straße/Wiesenstraße werden zum Angebotspreis von brutto 1.969.934,46 € an die Fa. Thannhauser Straßen- und Tiefbau GmbH, Fremdingen vergeben.

## 6. Kommunalrecht – Antrag von Marktgemeinderat Werner Ehemann auf Entbindung vom Ehrenamt als Gemeinderat

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Marktgemeinderat Werner Ehemann hat in der vergangenen Sitzung bekanntgegeben, dass er aus gesundheitlichen Gründen die Entbindung vom Amt des Gemeinderats beantragen möchte. Den schriftlichen Antrag hat er ebenfalls in der Sitzung übergeben.

Die Zulässigkeit der Niederlegung des Amtes als Mitglied des Marktgemeinderats richtet sich nach Art. 48 Abs. 1 Satz 2 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG). Einer Begründung hinsichtlich der Niederlegung des Amtes bedarf es demnach nicht. Ein Listennachfolger rückt nach, Art. 48 Abs. 1 Satz 3 GLKrWG. Es wird vorgeschlagen, die Niederlegung des Amtes festzustellen. Listennachfolgerin ist Edeltraud Imschloß. Amtsantrittshindernisse liegen bei Edeltraud Imschloß nicht vor. Sie wurde verständigt, dass sie in den Gemeinderat nachrückt und hat erklärt, dass sie das Amt annehmen wird. Die Vereidigung der Listennachfolgerin wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

### Beschluss: einstimmig

Es wird festgestellt, dass Marktgemeinderat Werner Ehemann sein Amt niedergelegt hat. Die Listennachfolgerin Edeltraud Imschloß rückt nach.

Marktgemeinderat Ehemann nimmt wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Erster Bürgermeister Henninger blickt anschließend in Stichpunkten auf wichtige Beschlüsse während der Amtszeit vom Marktgemeinderat Ehemann von 01.05.1996 bis heute zurück. Werner Ehemann kam zusammen mit Stefan Möbus und ihm selbst im Jahr 1996 in den Marktgemeinderat. Mittlerweile ist das eine Amtszeit von 22 Jahren und 3 Monaten. Nur 2. Bürgermeister Kirschbaum kann auf eine längere Amtszeit zurückblicken. In den zurückliegenden vier Wahlperioden war der Gemeinderat u.a. mit folgenden Themen befasst:

1996 – 2002:

- Sanierung und Erweiterung des Kindergartens
- Bau des neuen Friedhofs
- Erstellen des Abwasserkonzepts für die gesamte Gemeinde
- Bau der Kläranlage Borsbach

- Dorferneuerung in Flachsländen und den Ortsteilen
- Bau des Heiligen Grabes
- Erschließung Baugebiet Wolfsgruben, BA I
- Wasserschutzgebiete Virnsberg und Borsbach 2002 – 2008:
- Wasserschutzgebiete Virnsberg und Borsbach
- Anschluss von Sondernöhe an die Wasserversorgung
- Bau der Kläranlage Sondernöhe und Anschluss von Virnsberg und Kemmathen
- Bau der Abwasseranlage Oberrosenbach
- Dorferneuerung in Flachsländen und den Ortsteilen
- Ausweisen des Gewerbegebiets Kellerfeld
- Ansiedlung des EDEKA-Marktes Schuler 2008 – 2014:
- Bau der Kläranlage Unterrosenbach
- Anschluss der Wasserversorgung an die Dillenberggruppe
- Gemeindepartnerschaft mit Cornil und Sainte Fortunade
- Generalsanierung der Grundschule im Rahmen des KP II
- Umbau des Südflügels der Schule als Rathaus
- Neubau der GV-Straße Schmalnbühl-Hainklingen
- Erweiterung des Kindergartens um zwei Krippen und die Mittagsbetreuung
- Planung des NorA-Bürgerwindparks Birkenfels
- Planung des Wärmenetzes Flachsländen
- Verlegung der Kreisstraße AN 21
- Resterschließung Baugebiet Wolfsgruben, BA I 2014 – 2020:
- Umsetzung des NorA-Bürgerwindparks Birkenfels
- Umsetzung des Wärmenetzes Flachsländen
- Neubau der Ortsdurchfahrt Kettenhöfstetten-Süd
- Vorbereitung des BA II des Baugebiets Wolfsgruben
- Vorbereitung des Pflegeheims des Stiftung Liebenau und des Mehrgenerationenhauses
- Abriss des Engerer-Hauses und Neubau der Arztpraxis mit zwei Wohnungen
- Sanierung und Erweiterung der Grundschule mit Einbau eines Aufzugs
- Sanierung von Schulstraße, Rosenbacher Straße und Wiesenstraße

Er bedankt sich herzlich für die Bereitschaft von Marktgemeinderat Ehemann, im Gemeinderat mitzuarbeiten, für seine Ideen und sein Engagement. Werner Ehemann sei von einer tiefen christlichen Grundhaltung geprägt, seine Beiträge waren manchmal lebhaft, aber stets sach- und zielorientiert. Anschließend überreicht er ihm

eine Dankurkunde und ein Erinnerungsgeschenk.

Werner Ehemann bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat über die Amtszeit von zwei Bürgermeistern über fast vier Wahlperioden. Es sei viel geleistet worden, was aber nur im Team möglich sei.

## **7. Genehmigung der Niederschrift vom 02.07.2018 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.07.2018 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände.

### **Beschluss: einstimmig**

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.07.2018 – öffentlicher Teil wird genehmigt.

## **8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

### **Neuer Geschäftsleitender Beamter des Marktes Flachslanden**

Erster Bürgermeister gibt bekannt, dass Herr Michael Sokolowski neuer Geschäftsleitender Beamter des Marktes Flachslanden wird. Herr Sokolowski ist 35 Jahre alt und derzeit stellv. Bauamtsleiter bei der Stadt Riedlingen, Lkr. Biberach. Zuvor war er 10 Jahre bei der Stadt Frankfurt am Main beschäftigt. Dienstantritt wird am 01.11.2018 sein.

**Umbau und Erweiterung der Grundschule – Barrierefreiheit Rathaus.** Folgende Arbeiten am Projekt wurden vergeben:

Baumeisterarbeiten:

Vergabe an die Fa. Ehemann GmbH, Flachslanden, mit einem Angebotspreis von 565.853,83 €. Die Kostenschätzung hat bei 597.252,52 € gelegen.

Abbruch der Aula:

Vergabe an Schneider & Sohn GmbH & Co. KG, Blaufelden-Gammesfeld, mit einem Angebotspreis von 30.020,73 €. Die Kostenschätzung hat bei 55.690,14 € gelegen.

Gerüstarbeiten:

Vergabe an die Fa. Gerüstbau Stuiber, Ansbach, mit einem Angebotspreis von 7.256,95 €. Die Kostenschätzung hat bei 10.184,69 € gelegen.

Klempnerarbeiten:

Vergabe an Fa. Neumeier Bauspenglerei, Flachslanden, mit einem Angebotspreis von 7.801,10 €. Die Kostenschätzung hat bei 10.563,01 € gelegen.

Zimmererarbeiten:

Vergabe an Zimmerei Berger, Flachslanden, mit einem Angebotspreis von 13.034,07 €. Die Kostenschätzung hat bei 13.563,01 € gelegen.

Dachabdichtungsarbeiten:

Vergabe an die Fa. Rasp Dach GmbH, Diespeck, mit einem Angebotspreis von 59.744,47 €. Die Kostenschätzung hat bei 63.496,92 € gelegen.

Fensterbau:

Vergabe an die Fa. Bodächtel GmbH, Flachslanden, mit einem Angebotspreis von 52.856,85 €. Die Kostenschätzung hat bei 66.786,37 € gelegen.

Vorgehängte Fassade:

Vergabe an Zimmerei Vogel, Ansbach, mit einem Angebotspreis von 72.158,72 €. Die Kostenschätzung hat bei 59.083,02 € gelegen.

Trockenbau:

Vergabe an die Fa. Herzog Montagebau, Dinkelsbühl, mit einem Angebotspreis von 37.799,46 €. Die Kostenschätzung hat bei 54.799,56 € gelegen.

Metalltüren:

Vergabe an die Fa. Guttendorfer GmbH, Ansbach, mit einem Angebotspreis von 159.899,11 €. Die Kostenschätzung hat bei 109.871,37 € gelegen.

Estricharbeiten:

Vergabe an die Fa. Estrich Serra, Nürnberg, mit einem Angebotspreis von 22.150,90 €. Die Kostenschätzung hat bei 42.272,07 € gelegen.

Bodenbelagsarbeiten:

Vergabe an die Fa. Deco Domus Raumausstattung Erhard GmbH, Nördlingen, mit einem Angebotspreis von 14.049,21 €. Die Kostenschätzung hat bei 14.385,91 € gelegen.

Fliesen- und Natursteinarbeiten:

Vergabe an die Fa. Manuel Trammer, Flachslanden, mit einem Angebotspreis von 32.975,50 €. Die Kostenschätzung hat bei 27.625,15 € gelegen.

### **Bau der neuen Arztpraxis mit zwei Wohnungen.**

Folgende Arbeiten wurden vergeben:

Dachabdichtung Terrasse:

Vergabe an die Fa. Alfred Michel Asphalt- u. Isolierbau GmbH, Wilburgstetten, mit einem Angebotspreis von 7.065,15 €. Die Kostenschätzung hat bei 4.720,02 € gelegen.

Holzfenster und Türen:

Vergabe an die Fa. Roman Häberle Fensterbau, Uffenheim, mit einem Angebotspreis von 76.628,21 €. Die Kostenschätzung hat bei 81.128,96 € gelegen.

#### Abgehängte Decke:

Vergabe an die Fa. Herzog Montagebau, Dinkelsbühl, mit einem Angebotspreis von 12.589,37 €. Die Kostenschätzung hat bei 16.873,01 € gelegen.

#### Bodenbelagsarbeiten:

Vergabe an die Fa. Deco Domus Raumausstattung Erhard GmbH, Nördlingen, mit einem Angebotspreis von 17.228,52 €. Die Kostenschätzung hat bei 19.017,39 € gelegen.

### 9. Bekanntgaben/Sonstiges

entfällt

## Gemeinderatssitzung vom 07.08.2018 – öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

### 2. Ehrenamtliche Tätigkeit – Vereidigung von Marktgemeinderätin Edeltraud Imschloß

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Marktgemeinderat hat am 31.07.2018 festgestellt, dass Werner Ehemann sein Amt als Marktgemeinderat wirksam niedergelegt hat und Edeltraud Imschloß als Listennachfolgerin in den Marktgemeinderat nachrückt. Frau Imschloß hat erklärt, das Amt anzunehmen. Erster Bürgermeister Henninger nimmt den Eid gemäß Art. 31 Abs. 4 GO ab.

### 3. Ehrenamtliche Tätigkeit – Bestellung neuer Ausschussmitglieder Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Durch das Niederlegen des Amtes von Marktgemeinderat Werner Ehemann kommt es zu Veränderungen in der Besetzung mehrerer Ausschüsse. Dazu unterbreitet die Liste für Alle folgenden Vorschlag:

Bau- und Umweltausschuss:

Mitglied: Marktgemeinderat Ulrich Meßlinger (neu)

Erster Vertreter: Marktgemeinderat Fritz Hein (bisher zweiter Vertreter)

Zweiter Vertreter: Marktgemeinderat Herbert Schultheiß (neu)

Haupt- und Finanzausschuss:

Zweite Vertreterin: Marktgemeinderätin Edeltraud Imschloß (neu)

Rechnungsprüfungsausschuss:

Erster Vertreterin: Marktgemeinderätin Edeltraud Imschloß (neu)

Kindergartenausschuss

Zweite Vertreterin: Marktgemeinderätin Edeltraud Imschloß (neu)

Im Übrigen bleibt die Besetzung der Ausschüsse unverändert. Die Liste der Ausschüsse ist dem Marktgemeinderat zusammen mit der Sitzungseinladung ausgehändigt worden.

Der Marktgemeinderat ist nach Art. 33 Abs. 1 Satz 4 GO an diesen Vorschlag gebunden.

#### **Beschluss: einstimmig**

Der Marktgemeinderat bestellt die Ausschussmitglieder gemäß dem am 07.08.2018 in der Sitzung des Marktgemeinderats unterbreiteten Vorschlag der Liste für Alle.

### 4. Baupläne

Es sind keine Baupläne eingegangen.

### 5. Bau der neuen Arztpraxis und zweier Wohnungen – Vergabe der Gewerke Heizungsinstallation, Sanitär, Klimaanlage

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger erläutert die Angebote und Vergabevorschläge für die Gewerke Heizungsinstallation, Sanitär, Klimaanlage.

#### Heizungsinstallation:

Es wurden zwei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 19.695,43 € von der Fa. Grita Wärmetechnik, Flachslanden, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 35.700,00 €.

#### Sanitär:

Es wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 39.952,01 € von der Sperber, Flachslanden, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 35.700,00 €.

#### Klimaanlage:

Es wurden zwei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 27.764,49 € von der Fa. Binder, Ansbach, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 29.750,00 €.

#### **Beschluss: einstimmig**

Die Gewerke Heizungsinstallation, Sanitär, Klimaanlage Estricharbeiten, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten und Elektroinstallation werden nach den oben ausgeführten Vergabevorschlägen vergeben.

## 6. Baumaßnahme Barrierefreiheit Rathaus und Umbau Grundschule – Vergabe des Gewerks Glasfassade mit Eingangstür

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger erläutert die Angebote und den Vergabevorschlag für das Gewerke Glasfassade mit Eingangstür.

Es wurden drei Angebote und ein Alternativangebot abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 28.919,38 € von der Fa. Guttendörfer, Ansbach, als Alternative abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 34.367,20 €.

### **Beschluss: einstimmig**

Das Gewerke Glasfassade mit Eingangstür wird nach dem oben ausgeführten Vergabevorschlag vergeben.

## 7. Bekanntgaben/Sonstiges

Berichterstatter 1. Bürgermeister Henninger:

Bürgermeister Henninger hat nichts bekanntzugeben.

Marktgemeinderat Hecht berichtet, dass es an der Ausfahrt des Mehlleitenwegs in die Kreisstraße AN 21 immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen kommt. Er regt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h in diesem Bereich an. Aus dem Marktgemeinderat ist Zustimmung diesem Vorschlag zu vernehmen. Bürgermeister Henninger sagt zu, den Vorschlag an die Verkehrsbehörden weiterzugeben.

## **Gemeinderatssitzung vom 25.09.2018 – öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

## 2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

**Bauvorhaben Hans Buck Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG;  
Neubau einer Logistikhalle mit Versetzen eines Fertig-Containers (Annahme Wareneingang) und Errichtung eines Fertig-Containers (Hausmeister) auf den Grundstücken Fl.-Nr. 516 + 516/2, Gemarkung Flachslanden (Industriestraße)**

Die Fa. Buck Spritzgussteile Formenbau GmbH möchte auf der freien Fläche zwischen der Kläranlage und der bestehenden Halle gegenüber der Fa. Hänel ein neues Logistikzentrum errichten. Hintergrund ist, dass damit die bestehende Logistikhalle frei wird und für Produktion verwendet werden kann. Außerdem ist die neue Halle für LKWs leichter anzufahren.

Der Bauantrag wurde in der Sitzung vom 31.07.2018 bereits behandelt. Das Einvernehmen wurde erteilt. Allerdings hat das Landratsamt Ansbach mit Schreiben vom 15.08.2018 mitgeteilt, dass – entgegen der Auffassung des Marktes Flachslanden – die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 7 – Gründlein nicht vollständig eingehalten werden. Die Prüfung des Bauantrags hat ergeben, dass die Festsetzungen hinsichtlich der Baugrenze durch die Garage im Nordosten, der Traufhöhe, des Außenwandversatzes bei Gebäuden über 50 m Länge und der Zufahrt über öffentliche Grünfläche nicht eingehalten werden. Es soll mitgeteilt werden, ob den genannten Befreiungen zugestimmt wird.

Die Überschreitungen der Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich Baugrenze und Traufhöhe ist nur sehr gering. Es wird vorgeschlagen, dass den o.g. Befreiungen zugestimmt wird.

### **Beschluss: einstimmig:**

Der Markt Flachslanden stimmt den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 7 – Gründlein hinsichtlich der Baugrenze durch die Garage im Nordosten, der Traufhöhe, des Außenwandversatzes bei Gebäuden über 50 m Länge und der Zufahrt über öffentliche Grünfläche zu.

### **3. Bauleitplanung – Beteiligung der Träger öffentlicher Belange; Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sondergebiet PV Anlage Unterheißbach“ des Marktes Lehrberg**

Der Markt Lehrberg hat die Aufstellung eines sog. vorhabenbezogenen Bebauungsplans und parallel die Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Auf der Fläche zwischen dem Markt Lehrberg

und dem OT Unterheßbach sollen eine Photovoltaikfreiflächenanlage und Betriebsgebäude entstehen. Das bisher als Grünfläche im FNP ausgewiesene Grundstück soll nun im FNP als Sondergebiet – Anlagen für Sonnenenergienutzung dargestellt werden. Das Grundstück befindet sich in der Nähe von Bahngleisen sowie der Fränkischen Rezat. Derzeit wird es intensiv landwirtschaftlich genutzt.

Es ist nicht erkennbar, dass Belange des Markts Flachslanden berührt sind.

**Beschluss: einstimmig:**

Der Markt Flachslanden hat keine Einwände im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gegen die Errichtung der PV Anlage Unterheßbach.

**4. Bauleitplanung – Beteiligung der Träger öffentlicher Belange; Bebauungsplan Nr. 9 mit integrierten Grünordnungsplan für den Gewerbepark "Oberdachstetten West" der Gemeinde Oberdachstetten**

Der Gemeinderat Oberdachstetten hat in seiner Sitzung vom 30.07.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9 für den Gewerbepark "Oberdachstetten-West" mit integrierten Grünordnungsplan beschlossen. Am westlichen Ortsrand von Oberdachstetten soll ein neues Gewerbegebiet ausgewiesen werden.

Es ist nicht erkennbar, dass Belange des Marktes Flachslanden berührt sind.

**Beschluss: einstimmig:**

Der Markt Flachslanden hat keine Einwände im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gegen die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 9 für den Gewerbepark "Oberdachstetten West".

**5. Baumaßnahme Sanierung von Rosenbacher Straße/Schulstraße/Wiesenstraße – Straßenbenutzungsvertrag für die Sanierung des Kanals in der Staatsstraße 2253**

Das Staatliche Bauamt hat den Straßenbenutzungsvertrag für die Neuverlegung eines Teilstücks des Mischwasserkanals in der Staatsstraße 2253 (Ansbacher Straße) im Bereich des Anwesens Wolfsgruber zugesandt. Dabei handelt es sich um einen Standardvertrag, der mit dem gleichen Wortlaut bereits seit 1987 mit den betreffenden Gemeinden bzw. Abwasserunternehmen abgeschlossen wird. Es wird vorgeschlagen, dem Straßenbenutzungsvertrag in der vorliegenden Form zuzustimmen.

**Beschluss: einstimmig:**

Der Marktgemeinderat stimmt dem Straßenbenutzungsvertrag mit dem Staatlichen Bauamt für die Neuverlegung eines Teilstücks des Mischwasserkanals in der Staatsstraße 2253 (Ansbacher Straße) im Bereich des Anwesens Wolfsgruber in der vorgelegten Form zu. Bürgermeister Henninger wird ermächtigt, den Vertrag in der vorgelegten Form abzuschließen.

**6. Baumaßnahme Barrierefreiheit Rathaus und Umbau Grundschule – Vergabe der Aufzugsanlage**

Aufzugsanlage

Es wurde ein Angebot abgegeben, das damit auch das günstigste Angebot ist. Das Angebot wurde mit 49.069,65 € von der Fa. Schmitt + Sohn, Nürnberg abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 49.069,65 €.

**Beschluss: einstimmig:**

Das Gewerk Aufzugsanlage wird nach dem oben ausgeführten Vergabevorschlag zum Angebotspreis von 49.069,65 € inkl. MwSt. an die Fa. Schmitt + Sohn, Nürnberg vergeben.

**7. Bau der neuen Arztpraxis und zweier Wohnungen – Vergabe der Gewerke Haustüren und Glastrennwände**

Haustüren

Es wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 7.773,68 € von der Fa. Schmidt Metallbau, Flachslanden, abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 9.044,00 €.

Glastüren

Es wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde mit 6.330,26 € von der Schnürlein, Ansbach abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 11.424,00 €.

**Beschluss: einstimmig:**

Das Gewerk Haustüren und Glastrennwände werden nach dem oben ausgeführten Vergabevorschlägen zum Angebotspreis von 7.773,68 € inkl. MwSt. an die Fa. Schmidt Metallbau, Flachslanden bzw. 6.330,26 € inkl. MwSt. an die Fa. Schnürlein, Ansbach vergeben.

Nachrichtlich:

Die Schlosserarbeiten wurden an die Firma Schmidt Metallbau, Flachslanden zum Angebotspreis von 2.849,46 € vergeben. Es ist nur ein Angebot eingegangen. Die Kosten waren nicht in der Kostenschätzung enthalten.

Erster Bürgermeister Henninger berichtet anschließend über den Stand der Baukosten bei den beiden Baumaßnahmen Grundschule und Arztpraxis.

Bei der Arztpraxis könne die Kostenschätzung voraussichtlich eingehalten werden. Nach Vergabe fast aller Gewerke liege man ca. 40.000 € unter den veranschlagten Kosten. Es sei absehbar, dass noch einige unvorhergesehene Zusatzkosten dazukommen würden, die Kostenschätzung werde jedoch aller Voraussicht nach insgesamt unterschritten.

Bei der Grundschule sei die Situation leider nicht so wie bei der Arztpraxis. Nach Vergabe der Gewerke der Kostengruppe Baukonstruktion liege man zwar noch etwas unter den berechneten Kosten, jedoch zeichne sich ab, dass die Kostenschätzung für die Kostengruppe Technische Ausrüstung deutlich zu niedrig angesetzt war. Die dort anfallenden Mehrkosten könnten voraussichtlich auch nicht durch Einsparungen an anderer Stelle ausgeglichen werden. Am vergangenen Freitag fand ein Gespräch bei der Regierung von Mittelfranken statt, in dem besprochen wurde, ob zusätzliche Fördermittel für die Mehrkosten beantragt werden könnten. Einzelheiten würden in den nächsten Wochen in Gesprächen mit dem Architekturbüro, dem Fachplaner für die Technische Ausstattung und der Regierung geklärt. Trotzdem würden am Ende vermutlich Mehrkosten gegenüber der Kostenschätzung übrig bleiben, die vom Markt Flachslanden zu tragen seien. Die Höhe sei nach der Submission des Gewerks Elektrotechnik am 09.10.2018 genauer abschätzbar.

Der Marktgemeinderat zeigt sich über diese Entwicklung nicht erfreut. In der kommenden Gemeinderatssitzung am 09.10.2018 werden Vertreter des Architekturbüros Hirsch und des Ingenieurbüros anwesend sein, um den Gemeinderäten Rede und Antwort zu stehen. Es soll auch versucht werden, die Mehrkosten durch Einsparungen zu minimieren.

#### **8. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 31.07.2018 und 07.08.2018 – öffentlicher Teil**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 31.07.2018 und 07.08.2018 – öffentlicher Teil. Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände, ein Rechtschreibfehler wird geändert.

**Beschluss: 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

Die Niederschriften der Sitzungen vom 31.07.2018 und 07.08.2018 – öffentlicher Teil werden genehmigt.

#### **9. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Entfällt

#### **10. Bekanntgaben/Sonstiges**

Erster Bürgermeister Henninger berichtet, dass ein Schreiben des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales bezüglich der Einrichtung von Seniorenbeiräten bzw. Ernennung einer/eines Seniorenbeauftragten eingegangen sei. Die bayerischen Kommunen werden gebeten, hier aktiv zu werden, falls dies nicht geschehen sei. Auch von Landrat Dr. Ludwig sei ein ähnlich lautendes Schreiben eingegangen. In beiden Schreiben werde auch auf kostenlose Schulungen und durch Unterstützungsmöglichkeiten von Seiten des Sozialministeriums und des Landratsamtes hingewiesen.

Bürgermeister Henninger betont, dass er der Ernennung einer/eines Seniorenbeauftragten sehr offen gegenüberstehe und diese gerne unterstütze. Aktuell passiere mit der Planung des Pflegeheims und des Mehrgenerationenhauses sowie einer Tagespflegeeinrichtung sehr viel. Trotzdem sei die Ernennung einer/eines Seniorenbeauftragten sehr sinnvoll. Leider fehle es in unserer Gemeinde an Bewerbern für dieses Ehrenamt.

Aus dem Marktgemeinderat kommt der Vorschlag, den Rentnerverein und den VdK in die Suche miteinzubeziehen. Bürgermeister Henninger sagt dies zu.

Erster Bürgermeister Henninger berichtet, dass ein Brief von fünf Neustetter Kindern bei ihm eingegangen sei. Die Kinder würden sich zunächst für den Bau des neuen Zauns um den Neustetter Spielplatz bedanken, weiterhin aber darum bitten, die Spielgeräte zu erneuern, da diese sehr alt und reparaturbedürftig seien. Bürgermeister Henninger werde den Kindern einen Antwortbrief schreiben und ein gemeinsames Treffen mit den Eltern und evtl. der Jugendbeauftragten Edeltraud Im-schloß vorschlagen. Er schlage vor, dass der Spielplatz von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Eltern saniert werde.

Marktgemeinderat Hein erinnert daran, dass in Hainklingen zwei weitere Straßenlampen ergänzt werden sollten und bittet darum, das so schnell



wie möglich auszuführen.

Marktgemeinderat Hecht berichtet, dass er darauf angesprochen worden sei, dass vom Käferholz, das auf dem Osterfeuerplatz in Neustetten abgelagert ist, eine Gefahr für die umliegenden Wälder ausgehen könnte. Bürgermeister Henninger entgegnet, dass es sich dabei um Holz der BaySF handle und dieser Platz von der Gemeinde an die BaySF zu diesem Zweck vermietet worden sei. Er scheine dazu optimal geeignet. Dem pflichten die Mitglieder des Marktgemeinderats zu.

## EXTRA Jugend



# Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Ansbach

## Vortragsreihe zur Berufsorientierung

Unter dem Motto „Donnerstag um halb 3 im BIZ“ veranstaltet das Berufsinformationszentrum – BIZ – der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40, eine berufskundliche Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler.

Im Rahmen einer berufskundlichen Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler unter dem Motto „Donnerstag um halb 3 im BIZ“ findet am **22. November 2018 von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr** ein **Betriebsbesuch bei den Vereinigten Papierwarenfabriken GmbH, Industriestr. 6 in Feuchtwangen** statt.

Die VP Group ist einer der europaweit führenden Hersteller von zuverlässigen und innovativen Verpackungslösungen für die unterschiedlichsten Anwendungen. Vier Geschäftsfelder sichern dauerhaft ertragsorientiertes Wachstum und damit die Unabhängigkeit der VP Group.

Bei der Betriebsführung werden folgende Ausbildungsberufe vorgestellt:

- Elektroniker/in Betriebstechnik
- Fertigungsmechaniker/in
- Industriekaufmann/-frau
- Packmitteltechnologe/in

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter 0981/182-333 erforderlich!

Am **29. November 2018 um 14.30 Uhr** findet zum Thema „**Ausbildung in der Ergotherapie**“ eine Infoveranstaltung im **Berufsinformationszentrum – BIZ** –

der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 statt.

Das Berufliche Schulzentrum der Diakonie Neuendettelsau bietet seit September 2018 die Ausbildung zum Ergotherapeuten an.

Ergotherapeuten helfen Menschen, Handlungen in ihrem Alltag nach einer Einschränkung wieder selbstständig auszuführen. Hierbei arbeiten sie mit Patienten aller Altersgruppen. Die Bewerber sollten gerne mit Menschen arbeiten, einfühlsam und geduldig sein. Kreativität und handwerkliches Geschick ist zudem von Vorteil. Sie haben nach der Ausbildung sehr gute Berufsaussichten.

Voraussetzung für diese Ausbildung ist ein mittlerer Schulabschluss oder Mittelschulabschluss und eine abgeschlossene zweijährige Berufsausbildung.

Herr Groß, stellvertretender Schulleiter des Beruflichen Schulzentrums in Neuendettelsau, wird an diesem Nachmittag zu diesem Berufsbild informieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Teilnahme ist kostenlos! Bei Gruppen / Schulklassen wird um eine vorherige Anmeldung unter 0981/182-333 gebeten.

*Das BIZ-Team Ansbach  
Heidrun Höfler*

## Für alle Kinder und Jugendliche

# Jugendkulturtage 2018

In der Zeit vom 17.10.18 - bis zum 04.11.18 finden im Landkreis Ansbach die 26. Jugendkulturtage statt. In Flachslanden haben wir die Aktion "Sternstunden".



Mit der Töpferin Sandy Hoffmann haben wir Rohlinge hergestellt, welche nun noch bemalt werden. Wenn Ihr noch Interesse an anderen Veranstaltungen der JuKu habt, der Flyer liegt im Bürgerbüro für Euch bereit.



Für die Älteren von Euch (12-27 Jahre) interessant, der Poetry Slam (Poeten sind Verfasser von Gedichten und dürfen Texte und Themen frei wählen), Nachwuchstalente sind willkommen. Die Veranstaltung findet in Rothenburg am Samstag, 03. November 19.00 Uhr im Jugendzentrum in der Deutschherrngasse 1, statt.

Schöne Herbstferien (29.10. - 02.11.18) wünscht Euch Eure Jugendbeauftragte

*Edeltraud Imschloß*

## Goldener Oktober



Im goldenen Oktober fand bei bestem Wanderwetter der gemeinsame Wandertag unserer Grundschule statt.

Alle vier Klassen wanderten zusammen mit ihren Klassenlehrer/innen zur Lockenmühle. Nach einer ordentlichen Brotzeitpause ging es über den „Abenteurpfad“ zurück Richtung Schule. Am Sportplatz gab es noch einen ausgiebigen Halt, den die Kinder mit Fußball spielen, Klettern und Toben bei wärmster Oktobersonne genossen.



## Schulnachrichten



**Staatliche Fachoberschule und Berufshochschule Triesdorf**  
 Ausbildungsrichtung Agrarwirtschaft,  
 Bio- und Umwelttechnologie

**INFO-TAG**  
 am  
**Donnerstag, 15. November 2018**  
 ab 13.30 Uhr Besichtigung der Schule,  
 Triesdorf, Reitbahn 9  
 ab 15.00 Uhr zentrale Infoveranstaltung  
 in der Alten Reithalle Triesdorf, Markgrafenstr. 3



**Information, Beratung und Anmeldung**  
 mit mittlerer Reife für die Fachoberschule  
 zusätzlich mit Beruf für die Berufshochschule

**Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2019/20**  
 18. Februar bis 1. März 2019

Staatl. Fachoberschule und Berufshochschule Triesdorf  
 Tel.: 09826/185002 Fax 09826/185999  
 Internet: <http://www.fos-triesdorf.de>  
 E-Mail: [mail@fos-triesdorf.de](mailto:mail@fos-triesdorf.de)

Wie jedes Jahr hat sich diese Gemeinschaftsveranstaltung für das Miteinander der uns anvertrauten Kinder sehr bewährt. Klassenübergreifend wurden wieder viele neue Kontakte geknüpft. Groß und Klein hatte Spaß miteinander und Freunde aus verschiedenen Klassen konnten den Tag zusammen verbringen.

*Tanja Schlußinger*

*Im Namen des gesamten Teams der GS Flachslanden*

## Heimatverein lädt Grundschule ein



In den ersten Schulwochen besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen im Rahmen des katholischen und evangelischen Religionsunterrichts die Sonderausstellung des Heimatvereins. Aus verschiedenen Jahrzehnten waren Gegenstände, Kleidungsstücke,

Fotos, Urkunden, usw. zu Taufe, Kommunion und Konfirmation ausgestellt – alles Leihgaben von Familien aus der Umgebung.

Die Kinder wurden sehr herzlich von Frau Henninger und Frau Büttner begrüßt. Herr Pfarrer i.R. Fischer

führte durch die Ausstellung mit kindgerechten Erläuterungen und beantwortete Fragen.



Neugierig begutachteten die Kinder Altes und Neues, Unbekanntes und Vertrautes. Einige erkannten Gegenstände aus der eigenen Familie wieder.

Der ansprechende Aufbau der Ausstellung in zwei Räumen machte es möglich, dass die Kinder selbständig durch die Ausstellung gehen konnten und dabei vieles entdeckten. Die bereitgestellten Stühle, umringt von Ausstellungsgegenständen, waren ideal für die Klassensituation. Auch von hier aus waren ringsherum Ausstellungsgegenstände zu sehen. Immer wieder schnellten Finger hoch für Fragen und Bemerkungen, auf die Herr Pfr. Fischer gerne einging.



Der Besuch der Ausstellung war für alle ein interessantes Erlebnis und eine willkommene Abwechslung im Schulalltag. Sicher wird Einiges davon im Religionsunterricht wieder aufgegriffen werden.

**Es bedanken sich ganz herzlich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen mit ihren Religionslehrerinnen Elisabeth Grulich, Petra Kahr und Helga Blank.**

## Neues aus der Grund- und Mittelschule Lehrberg

**Unsere Schule sucht einen Namen!** Wir rufen alle Freunde und Freundinnen der Grund- und Mittelschule Lehrberg auf, sich am Prozess der Namensfindung zu beteiligen. Wir wollen zunächst mögliche Namensgeber für unsere Schule sammeln, diese dann mit Steckbriefen und Lebensläufen bekannt machen

und schließlich in einer öffentlichen Abstimmung unseren Namensgeber finden. Unsere Schülersprecher wollen diesen Vorgang organisieren und begleiten. Danach geht ein Antrag zur Prüfung an das Kultusministerium, welches den neuen Schulnamen dann offiziell bestätigt. Es kommen nur Namenspatronen in Betracht, die durch ihr Lebenswerk als Identifikationsfigur oder als pädagogisches Vorbild dienen und bereits verstorben sind. Folgende Vorschläge werden von der Schulleitung gemacht:

1. Elly Maldaque (\* 1893 in Erlangen, † 1930 in Regensburg) Volksschullehrerin, der durch Hakenkreuzler fristlos gekündigt wurde, da sie sich für freidenkerische Ideen interessierte
2. Olga Wolff (\* 1923 in Ansbach, † 2008 in Lohr am Main) fränk. Malerin, Grafikerin und Schriftstellerin
3. Bertha Kipfenmüller (\*1861 in Pappenheim, † 1948 Ebandort) Lehrerin, Frauenrechtlerin und Pazifistin, gründete den Mittelfränkischen Lehrerinnen-Verein

Alle, die weitere Vorschläge haben, mögen diese der Schule zukommen lassen. Einsendeschluss ist der 21.12.18. Wir freuen uns über Ihre Beteiligung! Sollte Ihr Vorschlag gewinnen, erwartet Sie ein Ehrenplatz zum Festakt der Namensgebung und eine kleine Überraschung.



**Unser Schulgarten erwacht aus dem Dornröschenschlaf.** Unter der Leitung von Fr. und Hrn. Ritzinger, unserem neuen Betreuerpaar aus der Offenen Ganztagsklasse (OGS), wird momentan unser Schulgarten komplett neu gestaltet. Nur mit tatkräftiger, professioneller Unterstützung der **Firma FNB** konnte das Vorhaben so zügig voran gehen. Ein Bagger entfernte einen Tag lang das Gestrüpp und brachte neue Erde. Die Schülerinnen und Schüler der OGS halfen fleißig und gerne mit, die Erde zu verteilen und neuen Rasen anzusähen. Dazu wurden Sie von der **Firma FNB** angeleitet und mit Arbeits-T-Shirts und Werkzeug ausgestattet. Wir danken an dieser Stelle recht herzlich für die Spende und das ehrenamtliche Engagement! Momentan wird ein Gartenhäuschen aufgebaut, im November werden neue Büsche und Bäume für einen Naschgarten gepflanzt und ab dem kommenden

Frühling lädt der Garten dann schon zum Verweilen ein!

**100 Schritte zur Schule** sollten all unsere Schülerinnen und Schüler zur Schule gehen, selbst wenn sie mit dem Auto gebracht werden. Deshalb hat die Schule zusammen mit der zuständigen Verkehrspolizei und mit Unterstützung der Gemeinde eine Hol- und Bringhaltestelle für Elterntaxis in der Oberen Hindenburgstraße eingerichtet (die FLZ berichtete). Wir danken allen Eltern, die Ihre Kinder dort ein- und aussteigen lassen, und damit zur Gesundheitserziehung und zur Entschärfung der gefährlichen Verkehrssituation vor dem Rathaus beitragen!



**Das Wandern ist der Kinder Lust.** Zumindest wenn attraktive Angebote gemacht werden. So hatte unsere **Grundschule** dieses Jahr den Streichelzoo Ziegler in Schmalenbach als gemeinsames Ziel. Da nahmen unsere Kleinen doch gerne den Weg auf sich. Auch unsere **Mittelschule** machte sich in diesem Schuljahr gemeinsam auf den Weg. Mit dem Zug fuhrten wir nach Nürnberg. Dort ging es, dem Alter entsprechend in den Zoo bzw. in die Innenstadt und ins Kino.

**Gemeinsam auf den Weg** macht sich weiterhin unsere ganze Schulfamilie. Wir danken allen, die sich aktiv in den Schulentwicklungsprozess einbringen und unsere Arbeit damit unterstützen und wertschätzen.

*Michaela Erben-del Gaizo*  
Schulleiterin

*Bastian Schimscha*  
Konrektor

Bei der Redaktion des letzten Beitrags hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen: Es muss natürlich heißen: Fr. Leitel ist in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten

 **FOSBOS** STAATLICHE FACHOBERSCHULE UND BERUFSOBERSCHULE ANSBACH 

**INFORMATIONSBEND**

zu den Bildungsgängen  
an der Fach- und Berufsoberschule  
am **Donnerstag, 15. NOVEMBER 2018 um 18.30 Uhr**  
Aufnahmevoraussetzungen - Ausbildungsrichtungen - Fächerangebot

---

**TAG DER OFFENEN TÜR**

am **SAMSTAG, 02. FEBRUAR 2019**  
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr


**Information, Beratung und Erfahrungsberichte**  
Fachpraktische Ausbildung - Schulwerkstätten - Projekte - Kooperationen -  
Zweite Fremdsprache - Seminarfach

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Online-Anmeldung ist ab sofort unter [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de) möglich. Die ausgedruckte Online-Anmeldung bitte unterschrieben und mit den erforderlichen Unterlagen in der Zeit vom 18. Februar bis 01. März 2019 persönlich vorbeibringen.

Berufliche Oberschule Ansbach  
Pfarrstr. 21/23, Ansbach  
Tel. 0981 97223900  
E-Mail: [verwaltung@fosbosansbach.de](mailto:verwaltung@fosbosansbach.de)  
Homepage: [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de)

Parkmöglichkeiten am Rezatparkplatz oder im Brückencenter

 **WSA** STÄDTISCHE WIRTSCHAFTSSCHULE ANSBACH

100 Jahre – Lernen, was zählt.

---

**Informationsabend:**  
**Erfolgreicher Start ins Berufsleben**  
**mit der Mittleren Reife an der Wirtschaftsschule**

**Montag, 26. November 2018, 18:30 Uhr**  
Aula der Städtischen Wirtschaftsschule Ansbach

**Für den Eintritt in die vier-, drei- bzw. zweistufige**  
**Wirtschaftsschule im Schuljahr 2019/20:**

- ✓ **Aufnahme von Schülerinnen und Schülern aller Schularten aus den 6. bis 10. Klassen**
- ✓ **Beste Vorbereitung auf die Berufsausbildung durch wirtschaftserfahrene Lehrkräfte**
- ✓ **In Betrieben des Handels und der Industrie hoch anerkannter Wirtschaftsschulabschluss**
- ✓ **Ideale Voraussetzung für den Besuch weiterführender Schulen**

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach  
Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach  
Tel: 0981 953836-0, Web: [www.ws-an.de](http://www.ws-an.de)  
E-Mail: [sekretariat@ws-an.de](mailto:sekretariat@ws-an.de)

## EXTRA Senioren

### Zeit

Ein Jahr hat  
365 Tage  
12 Monate  
8.760 Stunden  
525.600 Minuten, oder  
31.536.000 Sekunden.



Die Zeit, sie vergeht so schnell. Wenn man schulpflichtige Kinder hat, denkt man von Ferien zu Ferien. Faschings-, Oster-, Pfingst-, Sommer-, Herbst- und Winterferien, und das über mindestens neun Schuljahre. Es gibt viele Sprichwörter zum Thema "Zeit", mir fallen dazu folgende ein:

"Mit der Zeit gehen", "Zeit ist Mangelware", "Nimm dir Zeit und nicht das Leben", "Meine Zeit steht in deinen Händen", "Zeit zu zweit", "Zeit des Lebens" "Wie tickst du denn?", "Hört einmal, die Uhr hat zwölf geschlagen", "Es wird "höchste" Zeit, "Mit der Zeit gehen", "Zeit heilt alle Wunden", "Kommt Zeit - Kommt Rat" und der Franke sagt oft: "I hobb kaa Zeidd".

Wenn man auf etwas wartet, vergeht die Zeit sehr langsam. Bei Verabredungen musste man früher pünktlich sein, da es keine Handys oder Smartphones



für Kurznachrichten gab. Zeit ist auch ein wertvolles Geschenk, da sie kostbar ist. Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diesen Text zu lesen.

*Edeltraud Imschloß*

## Wir gratulieren

### Der Markt Flachslanden gratuliert im November 2018

#### Zum 80. Geburtstag

- Sieglinde Möbus, Rosenbacher Str. 13

#### Zum 85. Geburtstag

- Marga Böhm, Am Weiherholz 51
- Frieda Schmidt, Neustetter Str. 26



#### Zum 91. Geburtstag

- Hermann Köhler, Am Weiherholz 37

#### Zur Goldenen Hochzeit

- Ilse und Siegfried Schneider, Ansbacher Str. 22
- Helga und Horst Völler, Tulpenweg 19

## Standesamtliche Nachrichten

#### Geburten

Keine

#### Eheschließungen

- Katrin Meyer und Felix Meier, Wippenau 8

#### Sterbefälle

- Frieda Fischer, Kettenhöfsetter Straße 2

## Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Flachslanden  
November 2018**

#### Sonntag, 04. November, 23. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst

#### Donnerstag, 08. November

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

#### Freitag, 09. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus.

#### Samstag, 10. November

8.30 – 12.30 Uhr Konfitag im Gemeindehaus

#### Sonntag, 11. November, Drittl. So. d. Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

11.00 Uhr Trauung

#### Mittwoch, 14. November

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

#### Donnerstag, 15. November

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

#### Freitag, 16. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus.

#### Sonntag, 18. November, Vorletzter So. d. Kirchenjahres, Volkstrauertag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz-Chlopik und dem Gesangverein, anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal mit dem Posaunenchor und dem Gesangverein Flachslanden.

#### Mittwoch, 21. November, Buß- und Betttag

14.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst in der Kirche, mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik. Anschließend sind alle herzlich zu Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus eingeladen.

#### Donnerstag, 22. November

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

#### Freitag, 23. November

18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus.

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus.

#### Sonntag, 25. November, Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der im Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder mit Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik.

#### Mittwoch, 28. November

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

#### Ev.-Luth. Pfarramt Flachslanden

Pfarrstraße 2, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/222, Fax: 09829/1399,

E-Mail: [pfarramt.flachslanden@elkb.de](mailto:pfarramt.flachslanden@elkb.de)

#### Pfarrerin Elisabeth Franz-Chlopik

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarramtssekretärin Hildegard Guggenberger

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

# Kirchliche Nachrichten



**Katholische  
Pfarrgemeinde**

**November 2018**



## **Donnerstag, 01.11.2018: Allerheiligen**

8:30 Sondernöhe, Pfarrkirche: Festgottesdienst danach Segnung der Gräber

10:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Festgottesdienst danach Segnung der Gräber mit der Blaskapelle Vbg.

14:30 Neustetten, Friedhof: Feierliche Andacht mit anschließender Gräbersegnung, Zelebrant Pfarrer Dieter Hinz

15:00 Rügland, Aussegnungshalle: Andacht mit anschließender Gräbersegnung

15:00 Trautskirchen, Aussegnungshalle: Andacht mit anschließender Gräbersegnung

15:30 Unteraltenbernheim, Friedhof: Feierliche Andacht mit anschließender Gräbersegnung, Zelebrant Pfarrer Dieter Hinz

16:30 Obernzenn, Aussegnungshalle: Andacht mit anschließender Gräbersegnung

17:00 Flachslanden, neuer Friedhof: Andacht mit anschließender Gräbersegnung

## **Samstag, 03.11.2018**

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

## **Sonntag, 04.11.2018: 31. Sonntag im Jahreskreis**

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Eucharistiefeier

10:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier

## **Dienstag, 06.11.2018**

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunion Gruppenstunde

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

## **Donnerstag, 08.11.2018**

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

## **Freitag, 09.11.2018**

17:00 Sondernöhe, kath. Kirche: Martinsandacht, anschließend Martinszug und gemütl. Beisammensein.

19:00 Sondernöhe, Pfarrkirche: Hl. Messe

## **Samstag, 10.11.2018**

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

## **Sonntag, 11.11.2018: 32. Sonntag im Jahreskreis**

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Eucharistiefeier

10:30 Ansbach, Christkönig: Eucharistiefeier

16:00 Unteraltenbernheim, kath. Kirche: Martinsandacht, anschließend Martinszug und gemütl. Beisammensein im ev. Gemeindehaus.

17:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Martinsandacht, anschließend Martinszug und gemütl. Beisammensein im Feuerwehrhaus. Jedes Kind bekommt Kinder-

punsch und eine „Martinsbreze“, musikalische Umrahmung durch die Blaskapelle Virnsberg.

## **Dienstag, 13.11.2018**

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunion Gruppenstunde

## **Donnerstag, 15.11.2018**

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

## **Freitag, 16.11.2018**

19:00 Sondernöhe, Pfarrkirche: Hl. Messe

## **Samstag, 17.11.2018 - Kirchenverwaltungswahl**

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

## **Sonntag, 18.11.2018: Diaspora-Sonntag – Volkstrauertag - Kirchenverwaltungswahl**

8:30 Sondernöhe, Pfarrkirche: Eucharistiefeier, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal mit Willy Kirschbaum, 2. Bürgermeister von Flachslanden, musikalische Umrahmung durch die Trachtenkapelle Sondernöhe. Adventskalender werden zum Kauf angeboten.

10:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Wort-Gottes-Feier anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal mit Nicole Guggenberger, 3. Bürgermeisterin von Flachslanden, musikalische Umrahmung durch die Blaskapelle Virnsberg. Adventskalender werden zum Kauf angeboten.

## **Dienstag, 20.11.2018**

15:00 Obernzenn, Marienheim: Ökumenische Andacht zum Totengedenken

## **Donnerstag, 22.11.2018**

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

## **Samstag, 24.11.2018**

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

## **Sonntag, 25.11.2018: Christkönigssonntag**

8:30 Sondernöhe, Pfarrkirche: Hochamt

10:30 Ansbach, Christkönig: Hochamt zum Patrozinium



Fr. 09.11.2018

*Bis zum endgültigen Druck der Gottesdienstordnung kann es noch zu Änderungen kommen. Bitte beachten Sie daher die Gottesdienstordnung, die rechtzeitig in all unseren Kirchen ausliegt.*

### **Kath. Pfarramt Virnsberg**

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,

Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,

E-Mail: [pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de](mailto:pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de)

### **Pfarrer Dieter Hinz**

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

### **Pfarrsekretärin Petra Riedel**

### **Öffnungszeiten Pfarramt:**

Dienstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr; Donnerstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr; Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



## Volkshochschule



Jetzt anmelden!

Außenstelle  
Flachslanden

Leitung: Gabriele Kuhn  
Anmeldungen und Informationen: Markt Flachslan-  
den, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,  
Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21,  
E-Mail: [poststelle@flachslanden.de](mailto:poststelle@flachslanden.de)  
oder [www.vhs-lkr-ansbach.de](http://www.vhs-lkr-ansbach.de)

### A20301H

#### Wie verhalte ich mich bei einem Ver- kehrsunfall?

Ellen Sandfuchs, Rechtsanwältin

1 Abend, 29.11.2018

Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr

Rathaus, Schulstr. 2, Sitzungssaal,

Teilnehmergebühr: 5,00 €

Ein Unfall, sei es ein kleiner Blechschaden bei einem Ausparkunfall, sei es ein großer Unfall mit Personenschaden, kann jedem von uns tagtäglich passieren. Wie Sie sich in einer Unfallsituation richtig verhalten, wann es notwendig ist, die Polizei hinzuzuziehen, ob ein Sachverständigengutachten über den vorliegenden Schaden einzuholen ist und welche Kosten beim Verkehrsunfall von der gegnerischen Haftpflichtversicherung erstattet werden, wird in diesem Vortrag unter Berücksichtigung neuester Rechtsprechung und den tatsächlichen Regulierungsverhalten der Versicherungen besprochen.

## Vereinsnachrichten



Landfrauengymnastik



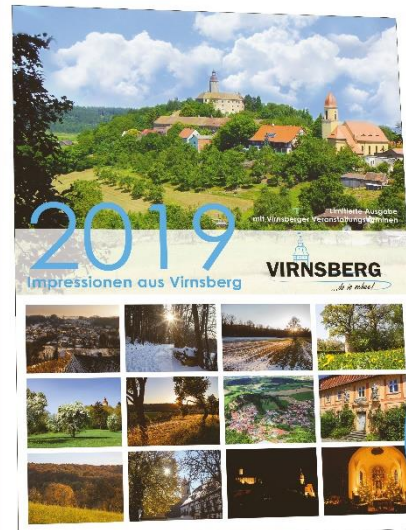
Die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes laden ab Donnerstag, den 08. November zur Gymnastik ein. Unter fachkundiger Anleitung stärken wir durch gezielte Übungen unseren Rücken und kräftigen die Muskulatur, um beweglich und fit zu bleiben.

Die Übungsabende finden **ab 08. November bis Ostern jeden Donnerstag von 20 - 21 Uhr in der Mehrzweckhalle** statt.

Mitmachen kann jeder, auch Nichtmitglieder. Anmeldungen und Fragen bei Irene Bayer, Tel 09829/94150

Irene Bayer, Ortsbäuerin

## Virnsberg Kalender 2019



5€

- 12 Abbildungen
- alle Virnsberg Vereins- und Veranstaltungstermine
- DIN A3
- Bestellung auch möglich im Gasthaus „Zum Kreuz“, Schützenhaus, Floriansstube und im Bürgerbüro

Bestellung unter:  
[www.virnsberg.com](http://www.virnsberg.com)  
Bestellung möglich bis 18. November 2018



### Herzliche Einladung zum Weinfest der Kolpingfamilie Virnsberg



Am **24. November 2018** findet das traditionelle Weinfest der Kolpingfamilie Virnsberg im **Jugendhaus Virnsberg** statt. Für Musik und gute Stimmung sorgen die „Funny Boys“. Beginn ist um **19.30 Uhr**.

Kolpingfamilie Virnsberg,  
Alfred Stocker, 1. Vorstand



### Weihnachtsdekoration

Wir binden und dekorieren Tür- und Adventskränze am **Dienstag, den 27. November 2018, ab 18.00 Uhr, im Jugendhaus Virnsberg**. Bastelanregungen durch Frau Hildegard Braun, Unteraltenberheim.



Bitte anmelden bei Frau Monika Hrabak, Tel. 09829/932600.

Kolpingfamilie Virnsberg,  
Alfred Stocker, 1. Vorstand

WWW.SV-VIRNSBERG.DE

**KÖNIGSBALL**  
SCHÜTZENVEREIN VIRNSBERG

**SAMSTAG,  
10. NOV.**

20:00 Uhr  
**SCHÜTZENHAUS VIRNSBERG**

Tanz mit „Duo Talents“

**Talents**

**Siegerehrung  
Proklamation  
Bar direkt an der Tanzfläche  
Tanz und Party**

Eintritt Abendkasse: 6 € Erwachsene, 5 € Jugend

Der Gesangverein Flachslanden  
lädt herzlich ein zum  
Wein- und Liederabend

am Samstag, 10. November 2018,  
in der Mehrzweckhalle Flachslanden.  
Beginn: 19.30 Uhr

Das Programm gestalten:

Männergesangverein Geslau,

Gesangverein Schweinsdorf,

Männergesangverein Oestheim,

Männergesangverein

Ergersheim und der

Gesangverein Flachslanden.



### Singen im Wirtshaus



Am Freitag, den 09. November 2018 findet ein Wirtshaussingen in Flachslanden, mit den Wirtshaussängern Robert und Hans, im Gasthof Rose statt. Beginn ist um 20:00 Uhr.

Willi Bauerfeind



**Einladung zur  
Herbstversammlung**

am Samstag, den 17.11.2018



um 19.00 Uhr  
im Gasthaus „Zum Kreuz“ Virnsberg

**Tagesordnung:**

- Begrüßung durch den 1. Vorstand
- Abstimmung über E.V
- Abstimmung Satzung
- Dias mit Ernst Leopold
- Ehrung langjähriger Mitglieder

*Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen*

*Die Vorstandschaft*

 **Weihnachtsmarkt  
Schweinfurt** 

Der Bayerische Bauernverband, Ortsverband Flachslanden, lädt am Samstag, den 01. Dezember 2018 zu einer Fahrt in den Landkreis Schweinfurt ein. Am Vor-



mittag besuchen wir die Gärtnerei Benkert in Weigolshausen. Bei einer Führung erfahren wir wissenswertes zum Thema Weihnachtssterne. Nach einer Stärkung am Reisebus geht es weiter nach Schweinfurt. In Begleitung eines Stadtführers erkunden wir Sehenswertes in Schweinfurt. Zum Abschluss besuchen wir den Schweinfurter Weihnachtsmarkt.

Abfahrt: 8.00 Uhr am Marktplatz in Flachslanden  
Rückkunft: ca. 20.30 Uhr

Fahrtkosten incl. Führungen und Essen am Bus 30 €

Alle Frauen und Männer, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen

Anmeldung bei Irene Bayer. Tel 94150

Irene Bayer, Ortbäuerin

## Schulförderverein Flachslanden e. V.



### FERIENSPAß

Zu unserer Ferienspaß-Aktion „Gartendeko gestalten“ durften wir im August 27 Kinder begrüßen. Holzstehlen, welche uns dankender Weise von **der Zimmerer Lederer** gespendet wurden, ein neues Aussehen verpassen war die Aufgabe. Die Fantasie und Kreativität der Kinder war riesengroß, und so entstanden viele tolle Gartenstecker, welche man bereits den Sommer hindurch in den Gärten bestaunen kann. Die Kinder und wir hatten großen Spaß beim Bemalen und die Ergebnisse sprechen für sich!



### Das Klassenzimmer als Saftladen

Aufgrund des sehr obstertragreichen Jahres, bot sich uns die Möglichkeit wieder Apfelsaft pressen zu lassen, welcher jetzt kostenfrei den Kindern zur Verfügung gestellt werden kann.

In zwei sehr spontanen Aktionen wurden von Mitgliedern, Kindern und Freunden des Schulfördervereins Äpfel gesammelt, dass am Ende ca. 1 Tonne Äpfel verarbeitet werden konnten.



Hier gilt unser besonderer Dank der Familie Koch aus Flachslanden, Familie Reif und Familie Wehr aus Hainklingen, die uns das Obst ihrer Gärten zur Verfügung gestellt haben.



Des Weiteren bedanken wir uns noch bei der Fa. Buck Spritzgussteile für eine großzügige Geldspende!

Marion Heidingsfelder

# #Musik machen

Bei uns ist ein #Hashtag nicht nur irgendein Vorzeichen

## Infoabend

MI, 14.11.2018  
18:30 - 19:30 Uhr  
Jugendheim Virsberg

Welches Instrument passt zu dir:  
Tuba, Posaune, Waldhorn, Schlagzeug, Trompete, Flügelhorn,  
Tenorhorn, Saxophon, Klarinette oder Querflöte?

### Finde dein Wunschinstrument!

Mit Hilfe des „WIM-Wir musizieren“ Programms unterstützen wir dich unverbindlich bereits beim Erlernen des Instruments.

Interesse aber keine Zeit an diesem Abend?  
Melde dich telefonisch oder online:

1. Vorstand Erain Weißfloch 09829/1357	2. Vorstand Ludwig Röthel 09829/1820	Dirigent Ernst Berendes 09820/1430
--	--	--

www.blaskapellvirsberg.de  
kontakt@blaskapellvirsberg.de

# Veranstungskalender

## November

1. Nov. 19:30 Uhr  
**Hegering Flachslanden**  
Stammtisch, Gasthof Rose, Flachslanden
2. Nov. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
4. RWK Jugend- und Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
2. Nov. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
4. Schießabend Königsschießen, Schützenhaus Virnsberg
5. Nov. 19:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Übung Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhaus Flachslanden
7. Nov. 11:30 Uhr  
**Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund**  
Monatsversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
7. Nov. 20:00 Uhr  
**Imkerverein Flachslanden**  
Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachslanden
9. Nov. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
5. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
9. Nov. 20:00 Uhr  
**Wirtshaussingen**, Gasthof Rose, Flachslanden
10. Nov. 18:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Königsabholung, Schützenhaus Virnsberg
10. Nov. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Königsball mit Königsproklamation, Schützenhaus Virnsberg
10. Nov. 19:30 Uhr  
**Gesangsverein Flachslanden**  
Wein- und Liederabend, Mehrzweckhalle Flachslanden
10. Nov. 20:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Königsball mit Schützenkönigsproklamation, Schützenhaus, Virnsberg
11. Nov. 09:00 – 16:00 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Gemeinschaftsschau, Vereinsheim Flachslanden
14. Nov. 19:30 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Feuerwehrübung, Feuerwehrhaus Flachslanden
15. Nov. 10:30 Uhr  
**VdK Ortsverband Flachslanden**  
Fahrt zum Gänsebratenessen nach Markt Tashendorf
15. Nov. 19:30 Uhr  
**Besprechung Veranstaltungskalender 2019**  
Sitzungssaal Rathaus, Flachslanden
16. Nov. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
5. RWK Jugend- und Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
16. Nov. 20:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
17. Nov. 19:00 Uhr  
**Obst- und Gartenbauverein Virnsberg**  
Herbstversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
17. Nov. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Flachslanden**  
Preisverteilung Rosen-Schießen, Gasthof Rose, Flachslanden
18. Nov. **Krieger- und Soldatenverein Virnsberg**  
Volkstrauertag  
Totengedenken nach dem Gottesdienst am Kriegerdenkmal Virnsberg
19. Nov. 19:00 Uhr  
**FFW Flachslanden**  
Übung Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhaus Flachslanden
21. Nov. 14:00 Uhr  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
Gottesdienst und anschließend Kaffeetrinken im Ev. Gemeindehaus Flachslanden
23. Nov. 19:30 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
6. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
23. Nov. 20:00 Uhr  
**Angelfreunde Flachslanden**  
Winterversammlung, Gasthaus Dietz, Anfelden
23. Nov. 20:00 Uhr  
**Kleintierzuchtverein Flachslanden**  
Jahresabschlussversammlung, Vereinsheim Flachslanden
24. Nov. 14:00 Uhr  
**Schützenverein Virnsberg**  
Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg
24. Nov. 19:30 Uhr  
**Kolpingfamilie Virnsberg**  
Weinfest, Jugendhaus Virnsberg
27. Nov. 18:00 Uhr  
**Kolpingfamilie Virnsberg**



Advents- und Türkränze binden und dekorieren, Jugendhaus Virnsberg

28. Nov. 19:30 Uhr

**FFW Flachlanden**

Feuerwehrübung, Feuerwehrhaus Flachlanden

30. Nov. 19:30 Uhr

**Schützenverein Virnsberg**

6. RWK Jugend- und Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg

30. Nov. 20:00 Uhr

**FFW Virnsberg**

Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg

## Dezember

1. Dez. 14:00 Uhr

**VdK Ortsverband Flachlanden**

Weihnachtsfeier, Gasthaus Stöhr, Sondernohe

1. Dez. 16:30 – 22:00 Uhr

**Weihnachtsmarkt Sondernohe**

3. Dez. 19:00 Uhr

**FFW Flachlanden**

Übung Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhaus Flachlanden

5. Dez. 20:00 Uhr

**Imkerverein Flachlanden**

Imkerstammtisch, Gasthof Rose, Flachlanden

6. Dez. 19:30 Uhr

**Hegering Flachlanden**

Stammtisch, Gasthof Rose, Flachlanden

Lotsenfunktion und besprechen gemeinsam mit Patient, Angehörigen, Ärzten und Pflegeeinrichtungen, welche Versorgungsform die passende ist“, so Waltraud Köhler. „Dabei hat der Wunsch des Patienten stets Vorrang.“

### Stationär oder ambulant?

Die Palliativversorgung ermöglicht es schwerstkranken und sterbenden Menschen, umfassend und individuell medizinisch und pflegerisch betreut zu werden. „Das gilt sowohl für die ambulante Pflege in der eigenen häuslichen Umgebung, zum Beispiel durch Ärzte, Pflegedienste und Therapeuten, als auch für die stationäre oder teilstationäre Pflege in einem Hospiz, Pflegeheim oder Krankenhaus“, so Köhler. Im Mittelpunkt der palliativen Versorgung steht nicht die Heilung einer Krankheit, sondern die Linderung von Schmerzen und anderen belastenden Beschwerden ebenso wie die Lebensqualität des Patienten und der Angehörigen.

In Mittelfranken unterstützen 3 stationäre Einrichtungen und 23 ambulante Hospiz- und Palliativdienste Patienten in ihrer letzten Lebensphase. Die AOK kommt für die pflegerische und ärztliche Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen auf. Sie trägt die erforderlichen Kosten der Betreuung auf der Palliativstation eines Krankenhauses oder in einem Hospiz. Auch die von ambulanten Hospizdiensten angebotene Sterbebegleitung zu Hause wird von der AOK mitfinanziert, so dass die palliative Versorgung für die Versicherten kostenfrei ist.

AOK-Pflegeberaterin Waltraud Köhler informiert zudem auch allgemein über Möglichkeiten persönlicher Vorsorge für die letzte Lebensphase, insbesondere über die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Wer eine Pflegeberatung benötigt, kann sich bei Waltraud Köhler unter der Rufnummer 0981/9092216 informieren.

*Willi Wiegner*

## Aus unserer Region



### AOK-Pflegeberater unterstützen in letzter Lebensphase

Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige wissen oft zu wenig über geeignete Beratungs- und Versorgungsangebote für die letzte Phase ihres Lebens. Helfen können Pflegeberaterinnen der AOK Bayern. 61 von ihnen haben sich in der Hospiz- und Palliativberatung weitergebildet, darunter auch Waltraud Köhler, Pflegeberaterin bei der AOK in Ansbach. Sie unterstützt bei Bedarf Betroffene und ihre Angehörigen bei der Suche nach einem geeigneten Angebot zur Begleitung und Betreuung am Lebensende. „Wir Pflegeberater übernehmen damit eine wichtige



### Veranstungshinweis - Roadshow

Im Herbst / Winter 2018 / 2019 veranstaltet der Landkreis Ansbach gemeinsam mit interkommunalen Zusammenschlüssen eine Vortragsreihe rund um die Themen Sanieren, Renovieren und Modernisieren.

Die kommunale Allianz „Nördlicher Landkreis Ansbach“, kurz NorA, bestehend aus den fünf Mitgliedsgemeinden Markt Flachlanden, Markt Lehrberg, Gemeinde Oberdachstetten, Gemeinde Rügland und

Gemeinde Weihenzell, hat sich zusammen mit der Allianz Altmühlhland A6 und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Ansbach dem wichtigen Thema „Barrierefreiheit“ gewidmet und die nachfolgende Veranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger organisiert:

**Barrierefrei (Um-)Bauen  
am 15. November 2018**

**in Burgoberbach / Albrecht-von-Eyb-Grundschule  
(barrierefrei!)**

Barrierefreie Räume erleichtern nicht nur älteren Menschen oder Menschen mit Behinderung den Alltag, sondern stellen u.a. auch für junge Familien mit kleinen Kindern eine Bereicherung dar.

Doch was genau ist unter barrierefreien Gebäuden zu verstehen? Was ist hierbei zu beachten und wie kann ein barrierefreier Raum ganz konkret aussehen?

Diesen Fragen gehen Ursula Engl und Maria Lehn von der Bayerischen Architektenkammer am Themenabend „Barrierefrei (Um-)Bauen“, der am 15. November 2018 um 19:00 Uhr in der Albrecht-von-Eyb-Grundschule stattfindet, in Fachvorträgen nach. Selbstverständlich werden hierbei auch Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten angesprochen.

Den wohl anspruchsvollsten Umbau beim Thema Barrierefreiheit, das Bad, erläutert Markus Krieger vom gleichnamigen Heizungs- und Sanitärunternehmen aus Aurach und zeigt Planungsgrundlagen und Gestaltungsmöglichkeiten auf.

Im Anschluss berichtet Hans Wellhöfer, Behindertenbeauftragter der Gemeinde Lehrberg und selbst im Rollstuhl sitzend, von seinen Erfahrungen beim barrierefreien Umbau.

Abschließend besteht die Möglichkeit zu einem Rundgang durch die neu sanierte, barrierefreie Turnhalle selbst. Die Veranstaltung ist kostenlos. Interessierte werden gebeten sich spätestens eine Woche vor Veranstaltungstermin bei der Wirtschaftsförderung Landkreis Ansbach GmbH unter der Telefonnummer 0981/468 1030 anzumelden oder per E-Mail an [wifoe@landratsamt-ansbach.de](mailto:wifoe@landratsamt-ansbach.de) anzumelden.

Weitere Informationen zur **Veranstaltungsreihe „Sanieren, Renovieren und Modernisieren im Landkreis Ansbach“** sowie den Flyer erhalten Sie auf der Homepage des Regionalmanagements Landkreis Ansbach (<http://www.regionalmanagement-landkreis-ansbach.de/Siedlungs-brentwicklung/Veranstaltungsreihe.html>) oder über nachfolgenden QR-Code.



*Marion Dümig  
NorA Umsetzungsmanagerin*

**Heimat- und Verschönerungsverein  
Trautskirchen und Umgebung 1965 e.V.**



**Einladung zum  
Heimatabend  
2018**

**mit „Valentinaden und mehr**

**Neues von McNeills & Winkler“  
am 16.11.2018 um 20.00 Uhr  
im Gasthaus Kresser**

Wir laden herzlich ein zu unserm Heimatabend 2018. Es erwartet uns ein unterhaltsamer Abend mit Sketchen und Liedern von Karl Valentin auf fränkisch. Es ist uns gelungen das bekannte Kabaretttrio Brigitte und Killen McNeill und Wigbert Winkler nach Trautskirchen zu holen.

**Eintritt** Vorverkauf 5,00 Euro  
Abendkasse 7,00 Euro

**Kartenreservierung bei I. Brunner Tel.  
09107/1246 oder [Heimatverein.Trk@web.de](mailto:Heimatverein.Trk@web.de)**



**Der Naturpark Frankenhöhe e.V. stellt zum  
1.1.2019, zunächst befristet bis 31.12.2020,  
zwei Naturpark-Ranger (m/w/d) in Vollzeit ein.**

**Naturpark-Ranger (m/w/d)**

2 Vollzeitstellen (Vollzeit entspricht 39 Std.)

#### **1. Aufgabenbereiche**

- Koordinierung und Management der Anlage, Ausstattung und Markierung von Wanderwegen, in enger Abstimmung mit den ehrenamtlichen Wegemarkierern des Naturparks
- Entwicklung und Umsetzung modellhafter Naturerlebnisangebote mit Schwerpunktsetzung auf der biologischen Vielfalt, u.a. im Rahmen von Führungen, Vorträgen, inklusive geeigneter Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung von Erholungssuchenden, Sportlern und weiteren Freizeitnutzern zu naturschutz-

fachlichen Fragen und zum Aufenthalt in der Natur im Sinne eines naturverträglichen Landschaftserlebens

- Führungen für Schulklassen, Kindergärten, Fachpublikum und Naturparkbesucher\*innen
- Öffentlichkeitsarbeit und Organisation sowie Betreuung von Infoständen auf Märkten, Messen, Veranstaltungen etc.
- Betreuung der Besucher des Infozentrums an Wochenenden
- Intensive Zusammenarbeit mit Kommunen, Bildungseinrichtungen, Naturschutzbehörden und sonstigen Naturschutzakteuren und weiteren Verbänden im Gebiet des Naturparks zu Naturschutz und Landschaftspflege

## 2. Wir erwarten...

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelorabschluss oder Diplom-Ingenieur (FH) einer einschlägigen Fachrichtung, z.B. Biologie, Geographie, Landschaftsökologie, Landschaftspflege, Umweltpädagogik etc.) oder vergleichbare Qualifikationen
- Gute Kenntnisse von Flora und Fauna, umfangreiche Kenntnisse zur Landschaftsökologie, Landnutzung, Kultur- und Naturlandschaften
- Eine besondere körperliche Belastbarkeit wird vorausgesetzt
- Kommunikationsfähigkeit und einen guten Umgang mit Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Akteuren und Interessen
- Grundkenntnisse des Naturschutzrechts
- Die Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu arbeiten
- Grundlegende handwerkliche Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft, den privaten PKW gegen Fahrtkostenvergütung dienstlich einzusetzen.
- Von Vorteil ist eine erfolgreich abgeschlossene Fortbildung zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger (GNL). Insofern diese nicht vorliegt, muss die Bereitschaft gegeben sein, im Rahmen des Arbeitsverhältnisses die Fortbildung zu absolvieren.

## 3. Wir bieten...

- Eine Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, E9
- Verantwortungsvolle Aufgaben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- Arbeiten in einem landschaftlich ansprechendem Umfeld
- Austauschmöglichkeiten mit Ranger\*innen bayernweit

Grundsätzlich ist eine schwerpunktmäßige Aufteilung der Aufgabenbereiche auf beide Stellen zu erwarten. Der Dienort ist das Infozentrum des Naturparks in Colmberg. Bei passenden Voraussetzungen ist auch eine Aufteilung der Vollzeitstellen auf Teilzeit möglich. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte senden Sie eine aussagekräftige Bewerbung mit Angaben zum frühestmöglichen Tätigkeitsbeginn bis spätestens 15. November 2018 an: [info@naturpark-frankenhoeh.de](mailto:info@naturpark-frankenhoeh.de)

Ansprechpartnerin: Johanna Sieger, 0981/4653 3538

*Johanna Sieger*



## Apfelkönigin gesucht

Die Interessengemeinschaft „Fränkische Moststraße“ sucht wieder eine **Apfelkönigin für den Zeitraum 2019 bis 2021**.

Alle jungen Damen aus den Mitgliedsgemeinden der Fränkischen Moststraße, die mindestens 18 Jahre alt sind, ein adrettes und sicheres Auftreten sowie eine positive Ausstrahlung haben, die sich mit Ihrer Heimatregion identifizieren können und denen der Erhalt der fränkischen Streuobstwiesen ein Anliegen ist, können sich bewerben. Bewerbungen bitte bis 15.11.18 per E-Mail an [sekretariat@fraenkische-moststrasse.de](mailto:sekretariat@fraenkische-moststrasse.de).



Die Auswahl der geeigneten Bewerberin erfolgt durch eine Jury, die Krönung wird im Sommer 2019 im Rahmen der Gartenschau in Wassertrüdingen stattfinden. Die neu gewählte Apfelkönigin erhält ein Krönungskleid im Wert von ca. 500 €, sowie Aufwandsentschädigungen und Kilometergeld für ihre Einsätze während der Regentschaft. Die Apfelkönigin soll, so wie ihre Vorgängerinnen, positive Werbeträ-

gerin für die Fränkische Moststraße sein und an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen, z. B. an der „Grünen Woche“ in Berlin, an politischen Empfängen und an Festen und Messen in und außerhalb der Region. Es besteht zudem Kontakt zu anderen „Königinnen“ über den „Deutschen Königinnenverband“.

Weitere Informationen erhalten Sie im **Sekretariat der Fränkischen Moststraße, Herrnhof 10, 91567 Herrieden**, jeweils Dienstagnachmittag unter der Tel. Nr. 09825/808-56.

*Alfons Brandl, Bürgermeister Stadt Herrieden  
Erster Vorstand Interessensgemeinschaft Fränkische Moststraße*

## Berufsstart im Landratsamt Ansbach: Landrat begrüßt Nachwuchskräfte



Landrat Dr. Jürgen Ludwig begrüßte gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Eva-Maria Fritsch vier neue Anwärtinnen herzlich im Landratsamt Ansbach. „Um die vielfältigen Aufgaben weiterhin gut zu meistern, benötigt der öffentliche Dienst engagierte und motivierte Nachwuchskräfte. Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins Berufsleben und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit“, so Landrat Dr. Ludwig.

Daniela Baumgärtner (Herrieden), Christina Pfahler (Herrieden), Katharina Thoma (Neunkirchen) und Sarah Bartmann (Aurach) absolvieren in den nächsten drei Jahren die Ausbildung zur Beamtin in der dritten Qualifikationsebene. „Viele junge Menschen stehen nach dem Schulabschluss vor der Frage, ob Sie lieber studieren oder eine Ausbildung beginnen möchten. Eine ideale Kombination bietet hier das duale Studium. Neben dem theoretischen Unterricht an der Hochschule in Hof lernen Sie während der praktischen Ausbildung verschiedene Fachstellen im Landratsamt Ansbach kennen“, so Ausbildungsleiterin Eva-Maria Fritsch.

Wie vielfältig die Aufgaben am Landratsamt sind, konnten die neuen Anwärtinnen gleich an ihrem ersten Arbeitstag während einer Hausführung feststellen. Hierbei lernten Sie bereits einige ihrer neuen Kolleginnen und Kollegen kennen.

Informationen zur Ausbildung am Landratsamt Ansbach können auf der Internetseite des Landkreises Ansbach unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) eingeholt werden. Darüber hinaus beantworten Auszubildende und Anwärt des Landratsamtes Ansbach am 11. Oktober 2018 auf der Ausbildungsmesse in Feuchtwangen Fragen rund um das Thema Ausbildung.



Bildunterschrift: Landrat Dr. Jürgen Ludwig empfing die vier neuen Anwärtinnen gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Eva-Maria Fritsch im Landratsamt Ansbach. V.l.n.r. Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Katharina Thoma, Christina Pfahler, Daniela Baumgärtner, Sarah Bartmann und Eva-Maria Fritsch

## Verdiente Landkreisbürger geehrt



Die Leidenschaft für Heimatgeschichte begann bei Heinz Schmutterer aus Heilsbronn bereits vor knapp 40 Jahren. Rudolf Weigel aus Dinkelsbühl ist seit Kindesalter Sportler mit Leib und Seele und Lars Müller aus Dinkelsbühl ist seit einem Vierteljahrhundert THW Mitglied. Für diesen ehrenamtlichen Einsatz wurden die drei Landkreisbürger in einer Feierstunde durch Landrat Dr. Ludwig ausgezeichnet. Heinz Schmutterer und Rudolf Weigel erhielten die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik. Mit dem Ehrenzeichen am Bande für langjährige Verdienste um das Technische Hilfswerk (THW) wurde Lars Müller ausgezeichnet. „Ehrenamtlich tätige Menschen wie Sie, die sich mit viel Herzblut in Vereinen oder Organisationen einbringen, leisten für unsere Gesellschaft Unbezahlbare. Ich freue mich mit Ihnen über die verliehene Ehrung und danke Ihnen für Ihr Engagement“, so Landrat Dr. Ludwig.

Im Jahr 1979 trat Heinz Schmutterer dem Heimatverein Heilsbronn bei. Im Verein durchlief er sämtliche Posten vom Beiratsmitglied und Schriftführer bis hin zum ersten Vorsitzenden. Mit unzähligen Stunden historischer Forschungsarbeit trug er maßgeblich zur Errichtung der Heimatstuben im Katharinenturm bei. Unter seiner Leitung wurde das Stadtmuseum „Vom Kloster zur Stadt“ eröffnet. Bis heute prägt der 77-jährige das Vereinsgeschehen und die Geschicke des Stadtmuseums. „Seit knapp 40 Jahren widmen Sie unzählige Stunden der Heils-

bronner Geschichte. Ihr Engagement für die Heimatpflege und das Stadtmuseum verdient größten Respekt und Anerkennung“, lobte Landrat Dr. Ludwig. Dies unterstrich Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer: „Sie sind das Gesicht unseres Heimatvereins und haben dafür mindestens so viel Zeit aufgewendet wie für Ihren Beruf. Dies verdient größte Anerkennung“.



Die Begeisterung von Rudolf Weigel für Fußball führte ihn im Jahr 1959 zum TSV Dinkelsbühl. Bereits mit 23 Jahren übernahm er 1973 den verantwortungsvollen Posten des Leiters der Fußballabteilung. Im Jahr 1989 wurde Rudolf Weigel zum Ersten Vorsitzenden des Vereins ernannt. Unter seiner Führung wurden zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt, allen voran die Inbetriebnahme der langersehnten Freisportanlage im Jahr 1995. „Während Ihrer Tätigkeit beim TSV Dinkelsbühl haben Sie den Verein maßgeblich geprägt. Es ist etwas ganz besonderes, wenn man einem Verein jahrzehntelang verbunden bleibt“, so Landrat Dr. Ludwig. Neben seiner Tätigkeit im sportlichen Bereich war der 73-jährige auch 15 Jahre lang Stadtratsmitglied in Dinkelsbühl. Seit seinem Ausscheiden aus dem Stadtrat engagiert sich Rudolf Weigel als Stadtheimattpfeleger und trägt zur Erhaltung und Gestaltung des regionalen Kulturguts bei. „Herzliches Dankeschön für ihr vielfältiges Engagement in drei so unterschiedlichen Bereichen“, betonte Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer.

Die Karriere von Lars Müller beim THW begann im Jahr 1993. Fünf Jahre lang war er als Ortsjugendbeauftragter im THW Ortsverband Erlangen tätig. Im Mai 1999 wechselte der 47-jährige zum THW Ortsverband Dinkelsbühl wo er die Aufgabe des Fachberaters übernahm. Während seiner 25-jährigen Laufbahn beim THW absolvierte er zahlreiche fachbezogene Ausbildungen, beispielsweise zum Gruppenführer Bergung, Zugführer, Kraftfahrer, Fachberater, Sprechfunker und Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit. „Das THW ist für den Katastrophenschutz unverzichtbar. Daher freue ich mich, wenn es ehrenamtliche Mitarbeiter wie Sie gibt, die mit Ihrem

Wissen und mit Ihrer Erfahrung beraten und unterstützen“, betonte Landrat Dr. Ludwig. Auch Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer dankte dem Geehrten: „Sie geben gerade in der Jugendarbeit jungen Menschen eine Heimat und leisten damit einen großen Dienst von unschätzbarem Wert für die Allgemeinheit“.

**Anzeige im Mitteilungsblatt**  
**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

## Anzeigen

**Sanitär**

Gas · Holz · Pellet  
Wärmepumpe · Solar  
Lüftung · Öl

# Sperber

Wärmetechnik Franken GmbH

**Unser Wissen  
Ihre Wärme!**



**Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.**

Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden  
Tel.: 09829 / 93 26 93

Notdienst:  
0172 / 8566994



## Steuererklärung?

Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:  
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter  
Thomas Bartelmeß  
Boxau 14  
91604 Flachslanden  
☎ 09829 212315

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

## Metzgerei Volkert

Flachslanden  
09829/276

*Frische und Qualität*



**Angebot des Monats**  
vom 06.11.2018 – 20.11.2018

<b>Frischer Schweinerücken</b> zum Braten oder Schnitzel	100 g	<b>0,79 €</b>
<b>Mettwurst fein</b>	ca. 200 g	<b>1,40 €</b>
<b>Sportsalami</b>	100 g	<b>1,09 €</b>
<b>Wurstsalat</b>	100 g	<b>0,69 €</b>

vom 22.11.2018 – 03.12.2018

<b>Gefüllte Bauchrolle</b> ideal zum Braten	100 g	<b>0,69 €</b>
<b>Bierwurst</b>	100 g	<b>0,98 €</b>
<b>Kalbskäse</b>	100 g	<b>0,88 €</b>
<b>Pizzakäse oder Chilikäse</b>	100 g	<b>0,82 €</b>
<b>Emmentaler</b>	100 g	<b>0,89 €</b>

# KANZLER

---

## EDV

**Wir lösen Ihre Computer-Probleme!**

- |                       |                |
|-----------------------|----------------|
| ✓ HARDWARE            | ✓ SOFTWARE     |
| ✓ NETZWERK            | ✓ IT BETREUUNG |
| ✓ TELEFONANLAGEN      | ✓ INTERNET     |
| ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN | ✓ DSL          |
- 

Kanzler EDV · Wolfsgruben 45 · 91604 Flachslanden  
www.kanzler-edv.de · Tel.: 0 98 29 / 93 24 39

### Ahmet's Döner

**Ab sofort jeden Montag und Mittwoch  
am Parkplatz von  
EDEKA Schuler.  
Solange der Vorrat reicht!**




**Einladung  
zur weihnachtlichen Töpfer-Ausstellung**

am Handwerkermarkt, Aula – Schule Lehrberg  
Samstag, 17. November 2018 von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Sonntag, 18. November von 11.00 bis 17.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum  
der Freiwilligen Feuerwehr Neustetten

Samstag, 24. November 2018 von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Sonntag, 25. November 2018 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Über Ihr Kommen freue ich mich sehr!

TÖPFER  IDEE - Sandy Hoffmann  
Neustetten, Hauptstr. 13, 91604 Flachslanden  
Tel. 09829/456

## Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation • Elektrogeräte • Kundendienst

**RENOVIERUNG oder NEUBAU**

**Wir erledigen alle anfallenden ELEKTROINSTALLATIONEN**  
Werner Hinnerkopf

Obere Hindenburgstraße 38 • 91611 Lehrberg  
Tel. 09820/91 92-0 • Fax 91 92 31

**Anzeige im Mitteilungsblatt**

**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**



**Vitalpark Frankenhöhe**

2018 WECHSELN LOHNT SICH!

**SPARE jetzt**  
und **TRAINIERE GRATIS**  
bis Jahresende\*

[www.vitalpark-frankenhoehe.de](http://www.vitalpark-frankenhoehe.de)

Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden,  
Tel.: 0 98 29 - 932 22 72 Mail: fit@vitalpark-frankenhoehe.de

\*Nur für die Schwefel 50 Studenwechseln bis Abschluss einer 12 bzw. 24-monatigen Mitgliedschaft zzgl. einmaligen Verrechnungsschule von jeweils 69,95€.  
Nur gegen Vorlage einer Kopie der aktuellen Mitgliedschaft in einem anderen Studio.





Ihr regionaler  
FLIESENHANDEL

GmbH & Co. KG

**FliesenWUNDERLE**



- Fliesen- & Materialhandel
- Ausstellung
- Mosaik & Bordüren
- Wasserstrahltechnik

Haidter Weg 1 · 91459 Markt Erlbach  
 Telefon: 0 91 06 99 79-12  
 Telefax: 0 91 06 99 79-14  
 info@fliesen-wunderle.de  
 www.fliesen-wunderle.de



**Zimmerei Berger**

Als kompetenter Partner stehen wir Ihnen in allen Belangen rund um **Dach**, **Wärmedämmung** sowie allen **Neu- und Umbauten** gerne immer zur Seite.

Jetzt anrufen!  
0174-73 73 600

Markus Berger  
Schmalnbühl 11  
91604 Flachslanden



www.zimmerei-berger.net

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.

Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.

**Elektrotechnik  
Achim Wagner**

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt 

Tel.: 098 44-9 78 98 66      Fax: 098 44-9 78 98 67  
 Mobil: 0171-7 77 50 77      Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,  
Steuerungs- und  
Kommunikationstechnik



E-Check (Elektro-Check)  
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,  
Videoüberwachung



Satelliten- und  
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB/KNX  
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik  
und Lichtplanung



Ringstraße 12  
91619 Oberzenn

**TREMEL**  
Abbruch • Container • Entsorgung

... da weiß man,  
dass es klapp!

Tremel Entsorgungs-  
und Transport GmbH  
Waizendorf 5  
91572 Bechhofen

info@tremel-entsorgung.de  
www.tremel-entsorgung.de

Tel.: 09822 83530  
Fax: 09822 83531

**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft  
bessere Noten!**

- Freundliche, kompetente Nachhilfelehrer
- Individuelle Förderung
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

**2 kostenlose Unterrichtsstunden**

Jetzt beraten lassen!

info@schuelerhilfe-ansbach.de  
Ansbach • Promenade 10 • Tel. 0981 / 19 4 18 • www.schuelerhilfe.de/ansbach

**Ulrich's  
Hausmetzgerei**

Hausschlachtungen  
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

**Ulrich Hofmann**  
Sondernohe 8, 91604 Flachslanden

**Angebot vom 01.11.2018 bis 30.11.2018**

Aufschnitt 5-fach sortiert mit Bierschinken	0,62 €/100 g
Fleischwurst, Hausmacher und Wiener	0,50 €/100 g
Gekochter Schinken	0,75 €/100 g
Schnitzel aus der Oberschale	6,-- €/1 kg

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr  
Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

A1 KTM Duke 125ABS  
A2 Honda CB 500 F 35 KW  
A Honda CBF 600 54 KW

**FAHRSCHULE**  
Ansbach - Flachslanden  
**Graf**  
Inh.: Helmut Pfitzner

Unterricht in  
Flachslanden:  
Di + Do  
18.30 - 20.00 Uhr

Klasse B auf Wunsch  
Sonderfahrten bis Berlin  
Berufskraftfahrer  
Weiterbildung  
Aufbauseminare

Telefon 09829-3 82  
Mobil 0172-8 65 55 52

**www.graf-fahrschule.de**

**Vitalpark Frankenhöhe**  
GOLDENER HERBST WIR HALTEN DICH WARM

**Nur diesen Herbst belohnen  
wir jede Neuanmeldung mit  
GRATIS SAUNA\***

**www.vitalpark-frankenhoehe.de**

Vitalpark Frankenhöhe Inh. Artur Zirnsak Kellerfeld 4, 91604 Flachslanden,  
Tel: 0 98 29 - 932 22 72 Mail: fit@vitalpark-frankenhoehe.de

**VitalPARK  
FRANKENHÖHE**

\*Aktion gültig vom 01.10.-31.12.2018 nur bei Abschluss einer 12 bzw. 24-monatigen Mitgliedschaft.  
Sonnentag gültig bis zum 01.01.2020 danach 11,90 € im Monat



**Querbeet Deko & mehr**  
 Hochzeits- und Trauerfloristik  
 - individueller Blumenschmuck für Ihr Familienfest -  
 - handgefertigte Werkstücke und Dekoideen

**Adventsausstellung  
 mit Glühwein und Plätzchen**  
**Samstag 24.11.2018 14.00-20.00 Uhr**  
**im Garten**  
**Ich freu mich auf Sie...**

Stephanie Lederer  
 Mehleitenweg 6  
 91604 Flachslanden/Neustetten  
 0170/4401766  
 steffi.lederer84@web.de  
 oder auf Facebook  
 Vereinbaren Sie einen Beratungstermin

**Suche 2 Zimmer Wohnung in Flachslanden oder Umkreis mit Garage. Habe einen kleinen Hund. Tel. 0170/2428176**

**Baumannshof**  
 Hofladen **Bioland**

**Gemüse, Obst, Kartoffeln,  
 Brot, Käse, Wein,  
 reichhaltiges Naturkostsortiment**

**Geöffnet jeden Freitag von 9<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr**  
 Egenhausen 54 · Tel.: 09844/9701800 · www.baumannshof.de

**Anzeige im Mitteilungsblatt**  
**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

**Anzeige im Mitteilungsblatt**  
**→ Große Wirkung zum kleinen Preis!**

*Jetzt schon an Weihnachten denken!*

Jetzt sparen!  
 Sie erhalten beim Kauf eines  
 Gutscheinwert!  
**20%**  
 Gültig im November 2018

Nicht kombinierbar mit preisgebundenen Arzneimitteln, Rezeptgebühren und bereits reduzierter Ware.

**Liebe Kinder,  
 am 6.12.2018  
 kommt der  
 Nikolaus.**

Holt euch bei uns  
 eine Bastelvorlage  
 für das Geschenk.

**Apotheke Lehrberg**

Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg, Telefon 09820 / 237 Fax 09820 - 1210

**Sebastian Heink**

Finkenweg 7  
 90599 Dietenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50  
 Telefax 0 98 24/92 32 52  
 E-Mail info@maler-heink.de

**heink**  
**HEINK**  
 Gestaltung Raum & Fassade

Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

✓ Maler- und Tapezierarbeiten	✓ Fassaden-Renovierungen
✓ Vollwärmeschutz	✓ Mal- und Streichtechniken
✓ Verkauf von Farben und Lacken	✓ firmeneigenes Gerüst

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

**Energiesparende Beleuchtung in allen Bereichen.**  
**Wir beraten Sie gerne.**

**IHR PARTNER IN DER REGION**  
kompetent und kundennah  
**Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0**



Photovoltaikzentrum Hornig GmbH · Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden · [www.photovoltaik-hornig.de](http://www.photovoltaik-hornig.de)

**Ihr Partner für Bad · Sanitär · Kundendienst**

**Komplett mein Bad.**



**Meßlinger**  
**DIE BADGESTALTER**

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH  
Bad Windsheimer Str. 17a · 91604 Flachslanden  
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt  
Im Herrmannshof 20 · 91595 Burgoberbach  
» Beratung nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.messlinger.de](http://www.messlinger.de)

**Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung**

**Horst GRITA**  
WÄRMETECHNIK  
Bad Windsheimer Straße 17a  
91604 Flachslanden  
**Telefon: 09829/94194**

**Wir beraten Sie gerne...**

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



**NOTDIENST**  
**0151/26625176**

**WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!**